



Interviewnummer:

Nummer laut Adressenliste:

[Zielpopulation: Wohnbevölkerung Österreich, 15 Jahre oder älter, ausreichende Deutschkenntnisse]

„European Social Survey“

Fragebogen Welle 5

ipr - Sozialforschung

A - 1010 Wien, Rathausstraße 13/9
Telefon: 0681-208 293 30 oder 0681-208 280 90
E-Mail: iprmail@chello.at

Stunde Minute

		:		
--	--	---	--	--

Interviewer, bitte Beginnzeit des Interviews eintragen:

A1 Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit Fernsehen? Bitte verwenden Sie diese Karte zur Beantwortung.

- gar keine Zeit 0 → **Weiter mit Frage A3**
- weniger als ½ Stunde 1 → **Weiter mit Frage A2**
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2 → **Weiter mit Frage A2**
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3 → **Weiter mit Frage A2**
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → **Weiter mit Frage A2**
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → **Weiter mit Frage A2**
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → **Weiter mit Frage A2**
- 3 Stunden und mehr 7 → **Weiter mit Frage A2**
- (weiß nicht) 88 → **Weiter mit Frage A2**

A2 Weiter Karte 1 Wenn Sie wieder an einen normalen Wochentag denken, wie viel von Ihrer Fernsehzeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und über das aktuelle Geschehen anzusehen? Verwenden Sie weiterhin diese Karte.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 88

An alle.

A3 Weiter Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag mit Radiohören? Verwenden Sie dieselbe Karte.

- gar keine Zeit 0 → **Weiter mit Frage A5**
- weniger als ½ Stunde 1 → **Weiter mit Frage A4**
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2 → **Weiter mit Frage A4**
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3 → **Weiter mit Frage A4**
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → **Weiter mit Frage A4**
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → **Weiter mit Frage A4**
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → **Weiter mit Frage A4**
- 3 Stunden und mehr 7 → **Weiter mit Frage A4**
- (weiß nicht) 88 → **Weiter mit Frage A4**

A4 Weiter Karte 1 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Nachrichten oder Sendungen über Politik und über das aktuelle Geschehen zu hören? Verwenden Sie wieder diese Karte.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 88

An Alle.

A5 Weiter Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen? Verwenden Sie wieder diese Karte.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A7
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A6
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A6
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A6
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage A6

A6 Weiter Karte 1 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Artikel über politische Themen und über das aktuelle Geschehen zu lesen? Verwenden Sie wiederum diese Karte.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 88

An alle.

A7 Karte 2 Verwenden Sie jetzt bitte diese Karte. Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mails – sowohl zu Hause oder am Arbeitsplatz – für Ihren persönlichen Gebrauch?

- kein Zugang zu Hause oder am Arbeitsplatz 0
- nie 1
- weniger als einmal im Monat 2
- einmal im Monat 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal in der Woche 5
- mehrmals in der Woche 6
- täglich 7
- (weiß nicht) 88

A8 Karte 3 Bitte benutzen Sie diese Karte. Würden Sie ganz generell sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann oder dass man im Umgang mit den Menschen nicht vorsichtig genug sein kann? Bitte beantworten Sie diese Frage auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10, dass man den meisten vertrauen kann.

man kann nicht vorsichtig genug sein												den meisten Menschen kann man vertrauen	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

A9 Karte 4 Benützen Sie diese Karte. Glauben Sie, dass die meisten Menschen versuchen, Sie auszunutzen, wenn sie die Möglichkeit dazu hätten, oder würden sie sich Ihnen gegenüber fair verhalten?

die meisten Menschen würden versuchen, mich auszunutzen												die meisten Menschen würden versuchen, sich fair zu verhalten	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

A10 Karte 5 Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Großen und Ganzen versuchen, hilfsbereit zu sein, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?

die meisten Menschen sind nur auf den eigenen Vorteil bedacht												die meisten Menschen versuchen, hilfsbereit zu sein	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

B1 Nun würde ich Ihnen gerne ein paar Fragen zu Staat und Politik stellen. Wie sehr sind Sie persönlich an Politik interessiert? Sind Sie ...? **Vorlesen**

- sehr interessiert 1
- ziemlich interessiert 2
- kaum interessiert 3
- oder überhaupt nicht interessiert 4
- (weiß nicht) 8

B4 bis B10 Karte 8 Verwenden Sie diese Karte. Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie sehr Sie persönlich jeder dieser Institutionen vertrauen. 0 heißt, Sie vertrauen dieser Institution überhaupt nicht, 10 bedeutet, Sie vertrauen ihr vollkommen. Erstens, ...? **Vorlesen**

		überhaupt kein Vertrauen										vollkommenes Vertrauen	(weiß nicht)
B4	dem österreichischen Parlament	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B5	der Justiz	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B6	der Polizei	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B7	den Politikern	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B8	den politischen Parteien	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B9	dem Europäischen Parlament	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B10	den Vereinten Nationen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

B11 Manche Menschen wählen heutzutage aus verschiedenen Gründen nicht mehr. Haben Sie bei den letzten Nationalratswahlen im September 2008 gewählt?

- ja 1 → Weiter mit Frage B12
- nein 2 → Weiter mit Frage B13
- nicht wahlberechtigt 3 → Weiter mit Frage B13
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage B13

Wenn „ja“ bei Frage B11.

B12 Für welche Partei haben Sie bei dieser Wahl gestimmt?

- SPÖ 1
- ÖVP 2
- FPÖ 3
- BZÖ 4
- Grüne 5
- LIF 6
- KPÖ 7
- andere (**Ausfüllen:**) 8
- (Antwort verweigert) 77
- (weiß nicht) 88

An alle.

B13 bis B19 Es gibt verschiedene Wege, die Lage in Österreich zu verbessern oder zu versuchen, Fehlentwicklungen zu vermeiden. Haben Sie während der letzten 12 Monate eine der folgenden Handlungen gesetzt?

	ja	nein	(weiß nicht)
B13 einen Politiker oder einen Vertreter der Bundesregierung, der Landesregierung oder der Gemeindeverwaltung kontaktiert	1	2	8
B14 in einer politischen Partei oder Gruppierung mitgearbeitet	1	2	8
B15 in irgendeiner anderen Organisation oder Vereinigung mitgearbeitet	1	2	8
B16 ein Abzeichen oder einen Aufkleber für eine politische Kampagne getragen oder irgendwo befestigt	1	2	8
B17 sich an einer Unterschriftensammlung beteiligt	1	2	8
B18 an einer genehmigten öffentlichen Demonstration teilgenommen	1	2	8
B19 bestimmte Produkte boykottiert	1	2	8

An alle.

B20a Gibt es eine bestimmte politische Partei, der Sie sich mehr verbunden fühlen als allen anderen Parteien?

- ja 1 → Weiter mit Frage B20b
- nein 2 → Weiter mit Frage B21
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage B21

B20b Welcher?

- SPÖ 1 → Weiter mit Frage B20c
- ÖVP 2 → Weiter mit Frage B20c
- FPÖ 3 → Weiter mit Frage B20c
- BZÖ 4 → Weiter mit Frage B20c
- Grüne 5 → Weiter mit Frage B20c
- LIF 6 → Weiter mit Frage B20c
- KPÖ 7 → Weiter mit Frage B20c
- Team Stronach 8 → Weiter mit Frage B20c
- Piratenpartei 9 → Weiter mit Frage B20c
- andere (**Ausfüllen:**) 10 → Weiter mit Frage B20c
- (Antwort verweigert) 77 → Weiter mit Frage B21
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage B21

Wenn bei Frage B20b ein Partei genannt wurde (Codes 1 bis 8).

B20c Wie nahe fühlen Sie sich dieser Partei? Fühlen Sie sich ...? **Vorlesen**

- sehr nahe 1
- ziemlich nahe 2
- nicht nahe 3
- oder ganz und gar nicht nahe 4
- (weiß nicht) 8

An alle.

B21 Sind Sie ein Mitglied einer politischen Partei?

- ja 1 → Weiter mit Frage B22
- nein 2 → Weiter mit Frage B23
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage B23

Wenn „ja“ bei Frage B21.

B22 Bei welcher?

- SPÖ 1
- ÖVP 2
- FPÖ 3
- BZÖ 4
- Grüne 5
- LIF 6
- KPÖ 7
- Team Stronach 8
- Piratenpartei 9
- andere (**Ausfüllen:**) 10
- (Antwort verweigert) 77
- (weiß nicht) 88

An alle.

B23 Karte 9 In der Politik wird manchmal von „links“ und „rechts“ gesprochen. Wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala einordnen, wenn 0 für links und 10 für rechts steht.

links rechts (weiß nicht)

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 88

B24 Karte 10 Alles in allem betrachtet, wie zufrieden sind Sie derzeit mit Ihrem Leben? Bitte antworten Sie mit Hilfe dieser Karte, wobei 0 äußerst unzufrieden und 10 äußerst zufrieden bedeutet.

äußerst unzufrieden												äußerst zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B25 Weiter Karte 10 Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der derzeitigen Wirtschaftslage in Österreich?

äußerst unzufrieden												äußerst zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B26 Weiter Karte 10 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie sie ihre Arbeit verrichtet? Verwenden Sie noch einmal diese Karte.

äußerst unzufrieden												äußerst zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B27 Weiter Karte 10 Und wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert?

äußerst unzufrieden												äußerst zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B28 Karte 11 Verwenden Sie bitte diese Karte. Sagen Sie mir bitte, wie Sie – alles in allem – den derzeitigen Zustand des österreichischen Bildungssystems beurteilen?

äußerst schlecht												äußerst gut	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B29 Weiter Karte 11 Verwenden Sie weiterhin diese Karte. Sagen Sie mir bitte, wie Sie – alles in allem – den derzeitigen Zustand des österreichischen Gesundheitssystems einschätzen?

äußerst schlecht												äußerst gut	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

B30 bis B33 Karte 12 Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, wie sehr Sie den einzelnen Aussagen zustimmen bzw. wie sehr Sie diese ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
B30 Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu reduzieren.	1	2	3	4	5	8
B31 Schwule und Lesben sollten ihr Leben so führen dürfen, wie sie es wollen.	1	2	3	4	5	8
B32 Politische Parteien, welche die Demokratie abschaffen wollen, sollten verboten werden.	1	2	3	4	5	8
B33 Man kann darauf vertrauen, dass die moderne Wissenschaft unsere Umweltprobleme lösen wird.	1	2	3	4	5	8

B34 Karte 13 Jetzt kommen wir zum Thema Europäische Union: Manche Leute meinen, dass die Europäische Einigung weiter gehen sollte. Andere hingegen meinen, sie ist bereits zu weit gegangen. Welche Zahl auf der Skala beschreibt am besten Ihre eigene Meinung?

Einigung ist bereits zu weit gegangen	Einigung sollte weiter gehen	(weiß nicht)
0	10	88

Nun einige Fragen in Bezug auf Menschen aus anderen Ländern, die nach Österreich kommen, um hier zu leben.

B35 Karte 14 Verwenden Sie nun diese Karte. Zunächst geht es um Zuwanderer, die derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe wie die meisten Österreicher angehören. Wie vielen von ihnen sollte es Österreich erlauben, sich hier niederzulassen?

es vielen erlauben, sich hier niederzulassen.....	1
es einigen erlauben	2
es wenigen erlauben.....	3
es keinem erlauben	4
(weiß nicht)	8

B36 Weiter Karte 14 Wie ist das mit Zuwanderern, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die Mehrheit der Österreicher? Sollte Österreich ...?

es vielen erlauben, sich hier niederzulassen.....	1
es einigen erlauben	2
es wenigen erlauben.....	3
es keinem erlauben	4
(weiß nicht)	8

B37 Weiter Karte 14 Wie ist das mit Zuwanderern, die aus ärmeren Ländern außerhalb Europas stammen?

- es vielen erlauben, sich hier niederzulassen..... 1
- es einigen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 8

B38 Karte 15 Würden Sie sagen, dass es generell schlecht oder gut für die österreichische Wirtschaft ist, dass Zuwanderer nach Österreich kommen, um hier zu leben?

schlecht für die Wirtschaft												gut für die Wirtschaft	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B39 Karte 16 Verwenden Sie bitte diese Karte. Würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Österreich im Allgemeinen von Zuwanderern, die nach Österreich kommen, untergraben oder bereichert wird?

kulturelles Leben wird untergraben												kulturelles Leben wird bereichert	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B40 Karte 17 Wird Österreich durch Zuwanderer zu einem schlechteren oder besseren Ort zum Leben? Bitte verwenden Sie diese Karte.

wird zu einem schlechteren Ort zum Leben												wird zu einem bes- seren Ort zum Leben	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

Und nun ein paar Fragen zu Ihnen und Ihrem Leben.

C1 Karte 18 Alles in allem betrachtet, wie glücklich sind Sie?

äußerst unglücklich												äußerst glücklich	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

C2 Karte 19 Verwenden Sie bitte diese Karte. Wie oft treffen Sie sich mit Freunden, Verwandten oder privat mit Arbeitskollegen?

- nie 1
- weniger als einmal im Monat 2
- einmal im Monat 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal in der Woche 5
- mehrmals in der Woche 6
- täglich 7
- (weiß nicht) 8

C3 Haben Sie jemanden, mit dem Sie intime und persönliche Angelegenheiten besprechen können?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

C4 Karte 20 Wenn Sie sich mit anderen Leuten in Ihrem Alter vergleichen, wie oft nehmen Sie an geselligen Ereignissen oder Treffen teil?

- viel weniger als die meisten 1
- weniger als die meisten 2
- ungefähr gleich oft 3
- häufiger als die meisten 4
- viel häufiger als die meisten 5
- (weiß nicht) 8

C5 Waren Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts in den letzten 5 Jahren Opfer eines Einbruchs oder eines Überfalls?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

C6 Wie sicher fühlen Sie sich – oder wurdien Sie sich fühlen –, wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in Ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären? Fühlen Sie sich ...? **Vorlesen**

- sehr sicher 1
- sicher 2
- unsicher 3
- oder sehr unsicher 4
- (weiß nicht) 8

C7 Karte 21 Wie oft, wenn überhaupt, machen Sie sich Sorgen, dass bei Ihnen eingebrochen wird? Bitte wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- immer oder fast immer 1 → Weiter mit Frage C8
- manchmal 2 → Weiter mit Frage C8
- nur gelegentlich 3 → Weiter mit Frage C8
- nie 4 → Weiter mit Frage C9
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C9

Wenn bei Frage C7 Codes 1 bis 3.

C8 Hat die Sorge, dass bei Ihnen eingebrochen werden könnte, ...? **Vorlesen**

- große Auswirkungen auf Ihre Lebensqualität..... 1
- eine gewisse Auswirkung 2
- oder keine nennenswerten Auswirkungen auf Ihre Lebensqualität..... 3
- (weiß nicht) 8

An alle.

C9 Weiter Karte 21 Wie häufig machen Sie sich Sorgen, dass Sie Opfer einer Gewalttat werden könnten? Bitte wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- immer oder fast immer..... 1 → **Weiter mit Frage C10**
- manchmal 2 → **Weiter mit Frage C10**
- nur gelegentlich 3 → **Weiter mit Frage C10**
- nie 4 → **Weiter mit Einleitung zu Frage C15**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Einleitung zu Frage C15**

Wenn bei Frage C9 Codes 1 bis 3.

C10 Hat die Sorge, dass Sie Opfer einer Gewalttat werden könnten, ...? **Vorlesen**

- große Auswirkungen auf Ihre Lebensqualität..... 1
- eine gewisse Auswirkung 2
- oder keine nennenswerten Auswirkungen auf Ihre Lebensqualität..... 3
- (weiß nicht) 8

In den nächsten Fragen geht es um Sie persönlich.

C15 Wie ist Ihr allgemeiner Gesundheitszustand? Würden Sie sagen, er ist ...? **Vorlesen**

- sehr gut..... 1
- gut..... 2
- mittelmäßig 3
- schlecht..... 4
- oder sehr schlecht 5
- (weiß nicht) 8

C16 Werden Sie bei Ihren täglichen Aktivitäten in irgendeiner Form durch eine langwierige Krankheit, eine Behinderung, ein Gebrechen oder durch eine psychische Krankheit beeinträchtigt? **Wenn ja:** Gilt das stark oder bis zu einem gewissen Grad?

- ja, stark 1
- ja, bis zu einem gewissen Grad..... 2
- nein 3
- (weiß nicht) 8

C17 Unabhängig davon, ob Sie Mitglied oder Angehörige/r einer Kirche oder Religionsgemeinschaft sind, fühlen Sie sich einer bestimmten Religion oder Konfession zugehörig?

- ja 1 → **Weiter mit Frage C18**
- nein 2 → **Weiter mit Frage C19**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage C19**

C18 Welcher?

Römisch-katholischer Ritus	1
Griechisch-katholischer Ritus	2
Armenisch-katholischer Ritus	3
anderer katholischer Ritus (Ausfüllen:)	4
Evangelische Kirche Augsburgischer Bekenntnisses (AB).....	5
Evangelische Kirche Helvetischen Bekenntnisses (HB)	6
anderer evangelischer/protestantischer Ritus (Ausfüllen:)	7
Griechisch-orientalische Kirchengemeinde	8
Russisch-orthodoxe Kirchengemeinde zum Hl. Nikolaus.....	9
Rumänisch-griechisch-orientalische Kirchengemeinde zur Hl. Auferstehung.....	10
Serbisch-griechisch-orientalische Kirchengemeinde zum Hl. Sava	11
Bulgarisch-orthodoxe Kirchengemeinde zum Hl. Iwan Rilski	12
anderer griechisch-orientalischer (orthodoxer) Ritus (Ausfüllen:)	13
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen) in Österreich.....	14
Zeugen Jehovas	15
Altkatholische Kirche Österreichs.....	16
Armenisch-apostolische Kirche in Österreich.....	17
Evangelisch-methodistische Kirche in Österreich	18
Koptisch-orthodoxe Kirche in Österreich	19
Neuapostolische Kirche in Österreich	20
Syrisch-orthodoxe Kirche in Österreich	21
Herrnhuter Brüdergemeinde.....	22
anderer christlicher Ritus (Ausfüllen:)	23
Israelitische Religionsgesellschaft in Österreich	24
anderer israelitischer Ritus (Ausfüllen:).....	25
Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich	26
anderer islamischer Ritus (Ausfüllen:).....	27
Österreichische Buddhistische Religionsgemeinschaft.....	28
andere östliche (asiatische) Religionsgemeinschaft (Ausfüllen:).....	29
andere Religionen (Ausfüllen:)	30
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht)	88

C19 Haben Sie sich jemals einer bestimmten Religion oder Glaubensrichtung zugehörig gefühlt?

ja	1	→ Weiter mit Frage C20
nein	2	→ Weiter mit Frage C21
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Frage C21

C20 Welcher?

Römisch-katholischer Ritus	1
Griechisch-katholischer Ritus	2
Armenisch-katholischer Ritus	3
anderer katholischer Ritus (Ausfüllen:)	4
Evangelische Kirche Augsburgischer Bekenntnisses (AB).....	5
Evangelische Kirche Helvetischen Bekenntnisses (HB)	6
anderer evangelischer/protestantischer Ritus (Ausfüllen:)	7
Griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde	8
Russisch-orthodoxe Kirchengemeinde zum Hl. Nikolaus.....	9
Rumänisch-griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde zur Hl. Auferstehung.....	10
Serbisch-griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde zum Hl. Sava	11
Bulgarisch-orthodoxe Kirchengemeinde zum Hl. Iwan Rilski	12
anderer griechisch-orthodoxer (orthodoxer) Ritus (Ausfüllen:)	13
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen) in Österreich.....	14
Zeugen Jehovas	15
Altkatholische Kirche Österreichs.....	16
Armenisch-apostolische Kirche in Österreich.....	17
Evangelisch-methodistische Kirche in Österreich	18
Koptisch-orthodoxe Kirche in Österreich	19
Neuapostolische Kirche in Österreich	20
Syrisch-orthodoxe Kirche in Österreich	21
Herrnhuter Brüdergemeinde.....	22
anderer christlicher Ritus (Ausfüllen:)	23
Israelitische Religionsgesellschaft in Österreich	24
anderer israelitischer Ritus (Ausfüllen:).....	25
Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich	26
anderer islamischer Ritus (Ausfüllen:).....	27
Österreichische Buddhistische Religionsgemeinschaft.....	28
andere östliche (asiatische) Religionsgemeinschaft (Ausfüllen:).....	29
andere Religionen (Ausfüllen:)	30
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht)	88

An alle.

C21 Karte 23 Ungeachtet der Tatsache, ob Sie einer bestimmten Religion angehören, für wie religiös halten Sie sich? Bitte verwenden Sie diese Karte für Ihre Antwort.

überhaupt nicht religiös												sehr religiös	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

C22 Karte 24 Abgesehen von besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Begräbnissen, wie oft besuchen Sie derzeit einen Gottesdienst? Bitte benutzen Sie diese Karte.

täglich	1
häufiger als einmal in der Woche	2
einmal in der Woche	3
mindestens einmal im Monat.....	4
nur an besonderen Feiertagen	5
seltener	6
nie	7
(weiß nicht)	88

C23 Weiter Karte 24 Abgesehen von Gottesdiensten, wie oft beten Sie – wenn überhaupt? Verwenden Sie dieselbe Karte.

- täglich 1
- häufiger als einmal in der Woche 2
- einmal in der Woche 3
- mindestens einmal im Monat 4
- nur an besonderen Feiertagen 5
- seltener 6
- nie 7
- (weiß nicht) 88

An alle.

C24 Würden Sie sich als Angehörige/n einer Gruppe bezeichnen, die in diesem Land diskriminiert wird?

- ja 1 → Weiter mit Frage C25
- nein 2 → Weiter mit Frage C26
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C26

C25 Aus welchen Gründen wird Ihre Gruppierung diskriminiert? **Nachfragen:** "Gibt es noch andere Gründe?" **Ringeln Sie alle zutreffenden Gründe.**

- Hautfarbe 1
- Nationalität 2
- Religion 3
- Sprache 4
- Volksgruppe oder ethnische Gruppe 5
- Alter 6
- Geschlecht 7
- sexuelle Neigungen 8
- Behinderung 9
- andere (**Ausfüllen:**) 10
- (weiß nicht) 88

An alle.

C26 Sind Sie österreichische/r Staatsbürger/in?

- ja 1 → Weiter mit Frage C28
- nein 2 → Weiter mit Frage C27
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C27

C27 Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

Ausfüllen: _____ (weiß nicht) 88

An alle.

C28 Wurden Sie in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage C31
- nein 2 → Weiter mit Frage C29
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C31

C29 In welchem Land wurden Sie geboren?

Ausfüllen: _____ (weiß nicht) 88

C30 In welchem Jahr sind Sie zum ersten Mal nach Österreich gekommen, um hier zu leben?

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

(weiß nicht)8888

An alle.

C31 Welche Sprache beziehungsweise Sprachen sprechen Sie zu Hause am häufigsten? **Tragen Sie bis zu 2 Sprachen ein.**

1. Ausfüllen: _____

2. Ausfüllen: _____ (weiß nicht) 888

C32 Gehören Sie einer Volksgruppe oder ethnischen Gruppe an, die in Österreich in der Minderheit ist?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

C33 Wurde Ihr Vater in Österreich geboren?

ja 1 → Weiter mit Frage C35
nein 2 → Weiter mit Frage C34
(weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C35

C34 In welchem Land wurde Ihr Vater geboren?

Ausfüllen: _____ (weiß nicht) 88

An alle.

C35 Wurde Ihre Mutter in Österreich geboren?

ja 1 → Weiter mit Einleitung zu Frage D1
nein 2 → Weiter mit Frage C36
(weiß nicht) 8 → Weiter mit Einleitung zu Frage D1

C36 In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?

Ausfüllen: _____ (weiß nicht) 88

Und jetzt einige Fragen darüber, wie die Gesellschaft funktioniert.

An Alle.

D1 bis D3 Karte 25 Ich würde Ihnen nun gerne einige Fragen dazu stellen, für wie schlimm Sie bestimmte Verhaltensweisen halten. Wie schlimm ist es ...?

	überhaupt nicht schlimm	nicht besonders schlimm	schlimm	sehr schlimm	(weiß nicht)
D1 eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung zu stellen	1	2	3	4	8
D2 etwas zu kaufen, von dem Sie vermuten, es könnte gestohlen sein	1	2	3	4	8
D3 ein Verkehrsdelikt zu begehen, wie zu schnelles Fahren oder das Überfahren einer roten Ampel	1	2	3	4	8

D4 bis D6 Karte 26 Nun stellen Sie sich vor, Sie würden folgende Dinge in Österreich tun. Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt und bestraft werden, wenn Sie ...? **Vorlesen**

	überhaupt nicht wahr- scheinlich	nicht sehr wahr- scheinlich	eher wahr- scheinlich	sehr wahr- scheinlich	(weiß nicht)
D4 eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung stellen	1	2	3	4	8
D5 etwas kaufen, von dem Sie vermuten, es könnte gestohlen sein	1	2	3	4	8
D6 ein Verkehrsdelikt begehen, wie zu schnelles Fahren oder das Überfahren einer roten Ampel	1	2	3	4	8

Jetzt einige Fragen über die Polizei in Österreich.

D7 Karte 27 Wenn Sie an alles denken, was von der Polizei erwartet wird, würden Sie sagen, dass die Polizei gute Arbeit oder schlechte Arbeit leistet? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte.

- sehr gute Arbeit 1
- gute Arbeit 2
- weder gute noch schlechte Arbeit 3
- schlechte Arbeit 4
- sehr schlechte Arbeit 5
- (weiß nicht) 8

An alle.

D8 Hat sich die Polizei in Österreich in den letzten 2 Jahren aus irgendeinem Grund an Sie gewendet, Sie angehalten oder kontaktiert?

- ja 1 → Weiter mit Frage D9
- nein 2 → Weiter mit Einleitung zu Frage D10
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Einleitung zu Frage D10

Wenn bei Frage D8 Code 1

D9 Karte 28 Wie unzufrieden oder zufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Polizei Sie behandelt hat, als dies das letzte Mal passiert ist? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte.

- sehr unzufrieden 1
- unzufrieden 2
- weder unzufrieden noch zufrieden 3
- zufrieden 4
- sehr zufrieden 5
- (weiß nicht) 8

An alle.

Nun einige Fragen dazu, ob die Polizei in Österreich alle Opfer von Straftaten gleich behandelt oder nicht. Bitte denken Sie bei Ihrer Antwort an das, was Sie gehört oder selbst erlebt haben.

D10 Karte 29 Wenn Opfer zur Polizei gehen, um eine Straftat zu melden: Glauben Sie, dass die Polizei reiche Leute schlechter behandelt, arme Leute schlechter behandelt oder dass beide gleich behandelt werden? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte.

- reiche Leute werden schlechter behandelt..... 1
- arme Leute werden schlechter behandelt 2
- reiche und arme Leute werden gleich behandelt 3
- (weiß nicht) 8

D11 Karte 30 Und wenn Opfer eine Straftat anzeigen: Glauben Sie, dass die Polizei manche Leute aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer Volksgruppe oder ethnischen Gruppe schlechter behandelt oder dass alle gleich behandelt werden? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte.

- Menschen, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die Mehrheit der Österreicher, werden schlechter behandelt1
- Menschen, die derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören wie die Mehrheit der Österreicher, werden schlechter behandelt2
- Alle werden gleich behandelt, unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zu einer Volksgruppe oder ethnischen Gruppe3
- (weiß nicht)8

D12 Karte 31 Wenn Sie von dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben: Was glauben Sie, wie erfolgreich ist die Polizei in Österreich darin, Straftaten zu verhindern, bei denen Gewalt ausgeübt oder angedroht wird? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte. 0 bedeutet äußerst erfolglos und 10 äußerst erfolgreich.

äußerst erfolglos												äußerst erfolgreich	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88	

D13 Weiter Karte 31 Und was glauben Sie: Wie erfolgreich, ist die Polizei darin, Leute zu fassen, die in Österreich Einbrüche begehen? 0 bedeutet äußerst erfolglos und 10 äußerst erfolgreich.

äußerst erfolglos												äußerst erfolgreich	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

D14 Karte 32 Was glauben Sie: Wenn in der Nähe Ihrer Wohnung ein Gewaltverbrechen passieren und die Polizei angerufen würde, wie langsam oder schnell würde sie am Tatort eintreffen? Wählen Sie Ihre Antwort auf dieser Karte. 0 bedeutet äußerst langsam und 10 äußerst schnell.

äußerst langsam												äußerst schnell	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		
(in meiner Wohnumgebung passieren nie Gewaltverbrechen)												55	

Nun ein paar Fragen dazu, wie die Polizei mit Straftaten wie Einbruch und körperlicher Gewalt umgeht.

D15 Wenn Sie von dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben, was würden Sie sagen: Wie oft behandelt die Polizei die Leute in Österreich im Allgemeinen respektvoll? **Vorlesen**

- überhaupt nicht oft 1
- nicht sehr oft 2
- oft 3
- oder sehr oft 4
- (weiß nicht) 8

D16 Was würden Sie sagen: Wie oft etwa trifft die Polizei in den Fällen, die sie bearbeitet, faire und unparteiische Entscheidungen? Würden Sie sagen ...? **Vorlesen**

- überhaupt nicht oft 1
- nicht sehr oft 2
- oft 3
- oder sehr oft 4
- (weiß nicht) 8

D17 Wenn die Polizei in Österreich mit Leuten zu tun hat, was würden Sie sagen: Wie oft erklärt sie im Allgemeinen ihre Entscheidungen und ihr Handeln, wenn sie danach gefragt wird? Würden Sie sagen ... ?

- überhaupt nicht oft 1
- nicht sehr oft 2
- oft 3
- oder sehr oft 4
- (niemand bittet die Polizei, ihre Entscheidungen und Handlungen zu erklären) 5
- (weiß nicht) 8

D18 bis D20 Karte 33 Und nun ein paar Fragen zu Ihren Pflichten, die Sie gegenüber der Polizei in Österreich haben. Verwenden Sie diese Karte. 0 bedeutet „überhaupt nicht meine Pflicht“ und 10 „voll und ganz meine Pflicht“. In welchem Ausmaß betrachten Sie es als Ihre Pflicht ...? **Vorlesen**

	überhaupt nicht meine Pflicht										voll und ganz meine Pflicht (weiß nicht)	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
D18 die Entscheidungen der Polizei zu akzeptieren, auch wenn Sie damit nicht einverstanden sind	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
D19 zu tun, was die Polizei Ihnen sagt, auch wenn Sie die Gründe nicht verstehen oder mit diesen nicht einverstanden sind	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
D20 zu tun, was die Polizei Ihnen sagt, auch wenn Sie die Art und Weise, wie die Polizei Sie behandelt, nicht gut finden	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

D21 bis D24 Karte 34 Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, wie sehr Sie den folgenden Aussagen über die Polizei in Österreich zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
D21 Die Polizei hat im Allgemeinen den gleichen Sinn für Recht und Unrecht wie ich.	1	2	3	4	5	8
D22 Die Polizei setzt sich für Werte ein, die für Leute wie mich wichtig sind.	1	2	3	4	5	8
D23 Ich befürworte im Allgemeinen, wie die Polizei normalerweise handelt.	1	2	3	4	5	8
D24 Die Entscheidungen und Handlungen der Polizei werden durch den Druck von Seiten der politischen Parteien und der Politiker zu sehr beeinflusst.	1	2	3	4	5	8

D25 Karte 35 Nun eine letzte Frage zur Polizei und den Dingen, die sie möglicherweise tut oder nicht tut. Was würden Sie sagen: Wie oft lässt sich die Polizei in Österreich bestechen? Wählen Sie Ihre Antwort, wobei 0 „nie“ und 10 „immer“ bedeutet.

nie											immer	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

Ich werde Ihnen nun einige Fragen über die Gerichte in Österreich stellen, die sich mit Verbrechen wie Einbruch und körperlicher Gewalt befassen. Bitte gehen Sie bei Ihrer Antwort wieder von dem aus, was Sie gehört oder selbst erlebt haben.

D26 Karte 36 Wenn Sie an alles denken, was von den Gerichten erwartet wird, würden Sie sagen, dass die Gerichte gute Arbeit oder schlechte Arbeit leisten?

- sehr gute Arbeit 1
- gute Arbeit 2
- weder gute noch schlechte Arbeit 3
- schlechte Arbeit 4
- sehr schlechte Arbeit 5
- (weiß nicht) 8

D27 Karte 37 Bitte sagen Sie mir, wie oft Gerichte Ihrer Meinung nach Fehler machen, so dass schuldige Personen ungestraft davonkommen? 0 bedeutet „nie“ und 10 „immer“.

nie											immer	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

D28 Weiter Karte 37 Was würden Sie sagen, wie oft fällen die Gerichte faire und unparteiische Urteile, die auf den Beweisen beruhen, die ihnen zur Verfügung stehen? Verwenden Sie dieselbe Karte.

nie											immer	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

Nun ein paar Fragen zu der Wahrscheinlichkeit, mit der verschiedene Leute in Österreich für eine Straftat verurteilt werden, die sie nicht begangen haben.

D29 Karte 38 Angenommen zwei Personen – eine reich und eine arm – erscheinen vor Gericht und werden der gleichen Straftat angeklagt, die sie nicht begangen haben. Wer wird Ihrer Meinung nach mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden?

- die reiche Person wird mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden..... 1
- die arme Person wird mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden 2
- beide werden mit gleicher Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden..... 3
- (weiß nicht) 8

D30 Karte 39 Nun stellen Sie sich vor, dass zwei Personen, die unterschiedlichen Volksgruppen oder ethnischen Gruppen angehören, vor Gericht erscheinen und derselben Straftat angeklagt werden, die sie nicht begangen haben. Wer wird Ihrer Meinung nach mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden?

- die Person, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die Mehrheit der Österreicher, wird mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden 1
 die Person, die derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört wie die Mehrheit der Österreicher, wird mit größerer Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden 2
 beide werden mit gleicher Wahrscheinlichkeit für schuldig befunden..... 3
 (weiß nicht) 8

D31 Karte 40 Nun eine Frage zu Richtern und den Dingen, die sie möglicherweise tun oder nicht tun. Was würden Sie sagen: Wie oft lassen sich die Richter in Österreich bestechen?

nie											immer	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

D32 bis D37 Karte 41 Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, wie sehr Sie den folgenden Aussagen über das heutige Österreich zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
D32 Im Allgemeinen schützen die Gerichte die Interessen der Reichen und Mächtigen und stellen sie über die Interessen des einfachen Bürgers.	1	2	3	4	5	8
D33 Menschen, die das Gesetz brechen, sollten viel härter bestraft werden, als sie heute bestraft werden.	1	2	3	4	5	8
D34 Alle haben die Pflicht, ein abschließendes Gerichtsurteil zu akzeptieren.	1	2	3	4	5	8
D35 Alle Gesetze müssen strikt befolgt werden.	1	2	3	4	5	8
D36 Manchmal muss man das Gesetz brechen, um das Richtige zu tun.	1	2	3	4	5	8
D37 Die Entscheidungen und Handlungen der Gerichte werden durch den Druck von Seiten der politischen Parteien und der Politiker zu sehr beeinflusst.	1	2	3	4	5	8

D38 Karte 42 Es gibt unterschiedliche Vorstellungen darüber, welche Strafen Täter bekommen sollten. Stellen Sie sich beispielsweise einen 25-Jährigen vor, der zum zweiten Mal wegen Einbruch verurteilt wird. Welche der folgenden Strafen sollte er Ihrer Ansicht nach bekommen? Bitte verwenden Sie diese Karte.

Wenn Befragte(r) mehr als eine Strafe auswählen will, nur die Strafe mit dem niedrigsten Code eintragen. Code 1 ist der niedrigste Code, und Code 5 ist der höchste Code.

Falls Sie gefragt werden, was „Freiheitsstrafe auf Bewährung“ oder „gemeinnützige Arbeit“ bedeutet, sagen Sie bitte: ‚Eine Freiheitsstrafe auf Bewährung muss nur dann verbüßt werden, ...wenn der Täter ein weiteres Verbrechen begeht oder während der Bewährungsfrist gegen andere besondere Auflagen verstößt.‘ ‚Gemeinnützige Arbeit bezieht sich auf eine Strafe, bei der es sich NICHT um eine Gefängnis- oder Geldstrafe handelt und bei der der Täter eine oder mehrere Aufgaben zum Nutzen der Gesellschaft erfüllen muss.‘

Gefängnisstrafe	1	→ Weiter mit Frage D39
Freiheitsstrafe auf Bewährung.....	2	→ Weiter mit Einleitung vor Frage D40
Geldstrafe	3	→ Weiter mit Einleitung vor Frage D40
gemeinnützige Arbeit.....	4	→ Weiter mit Einleitung vor Frage D40
eine andere Strafe	5	→ Weiter mit Einleitung vor Frage D40
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Einleitung vor Frage D40

Wenn Gefängnisstrafe.

D39 Karte 43 Und welche der Antworten kommt der Zeit am nächsten, die er Ihrer Ansicht nach im Gefängnis verbringen sollte?

1-3 Monate.....	1
4-6 Monate.....	2
7-11 Monate.....	3
etwa 1 Jahr	4
etwa 2 Jahre	5
etwa 3 Jahre	6
etwa 4 Jahre	7
etwa 5 Jahre	8
6-10 Jahre.....	9
mehr als 10 Jahre.....	10
(weiß nicht)	88

An alle.

Nun kommen ein paar Fragen dazu, was Sie tun würden, wenn Sie der einzige Zeuge/die einzige Zeugin einer Straftat wären. Zu den nächsten Fragen gibt es keine Karte.

D40 Stellen Sie sich vor, Sie wären außer Haus und würden jemanden sehen, der einen Mann zu Boden stößt und seine Geldbörse stiehlt. Wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie die Polizei anrufen? Wäre es ...?

Vorlesen

überhaupt nicht wahrscheinlich	1
nicht sehr wahrscheinlich	2
wahrscheinlich	3
oder sehr wahrscheinlich	4
(weiß nicht)	8

D41 Wie sehr wären Sie dazu bereit, die Person zu identifizieren, die das getan hat? Wäre Sie dazu ...?

Vorlesen

überhaupt nicht bereit.....	1
nicht sehr bereit	2
bereit.....	3
oder sehr bereit.....	4
(weiß nicht)	8

D42 Wie sehr wären Sie dazu bereit, gegen den Angeklagten vor Gericht auszusagen? Wären Sie dazu...?

Vorlesen

- überhaupt nicht bereit..... 1
- nicht sehr bereit 2
- bereit..... 3
- oder sehr bereit..... 4
- (weiß nicht) 8

Und nun noch ein paar Fragen zu Ihrem persönlichen Verhalten.

D43 bis D45 Karte 44 Sagen Sie mir, wie oft Sie jedes der folgenden Dinge in den letzten fünf Jahren getan haben? Wie oft haben Sie ...?

	nie	einmal	zweimal	3- oder 4-mal	5-mal oder öfter	(weiß nicht)
D43 eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung gestellt	1	2	3	4	5	8
D44 etwas gekauft, von dem Sie vermuteten, es könnte gestohlen sein	1	2	3	4	5	8
D45 ein Verkehrsdelikt begangen, wie zu schnelles Fahren oder das Überfahren einer roten Ampel	1	2	3	4	5	8

Und nun würde ich Ihnen gerne noch ein paar Fragen über Sie und andere Personen in Ihrem Haushalt stellen.

F1 Wenn Sie sich selbst dazuzählen, wie viele Personen - Kinder eingeschlossen - leben regelmäßig in Ihrem Haushalt?

Ausfüllen Anzahl:

--	--

(weiß nicht) 88

Ich hätte nun gerne einige Angaben zu den Personen, die in diesem Haushalt leben. Beginnen wir mit Ihnen selbst und dann absteigend nach dem Alter der weiteren Personen. **(Interviewer: Im Raster erfassen Sie zuerst die Details des/der Befragten (1. Person), dann jene der anderen Haushaltsmitglieder absteigend nach Alter (der/die Älteste zuerst). Zur Vereinfachung wäre es nützlich, die Vornamen oder Initialen von jedem zutreffenden Haushaltsmitglied zu notieren.)**

F2 Welches Geschlecht hat diese Person?

F3 Und in welchem Jahr wurden Sie/wurde er/sie geboren? (weiß nicht = 8888)

F4 Karte 45 Wenn Sie auf diese Karte sehen, in welchem Verhältnis steht diese Person zu Ihnen?

Absteigend nach Alter →

	1. Person (Befragte/r)	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
Optional: Vorname oder Initialen						
F2 Geschlecht						
Männlich	1	1	1	1	1	1
Weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	-	1	1	1	1	1
Sohn/Tochter (auch Stief-, Pflegekinder, adoptierte Kinder)	-	2	2	2	2	2
(Schwieger-)Elternteil Eltern d. Partner/in...	-	3	3	3	3	3
Bruder/Schwester (auch Stief-/Adoptiv-/ Pflegegeschwister) ..	-	4	4	4	4	4
andere/r Verwandte/r ..	-	5	5	5	5	5
andere nichtverwandte Person.....	-	6	6	6	6	6
(weiß nicht)	-	88	88	88	88	88

Absteigend nach Alter →

	7. Person	8. Person	9. Person	10. Person	11. Person	12. Person
Optional: Vorname oder Initialen						
F2 Geschlecht						
männlich	1	1	1	1	1	1
weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	1	1	1	1	1	1
Sohn/Tochter (auch Stief-, Pflegekinder, adoptierte Kinder)	2	2	2	2	2	2
(Schwieger-)Elternteil Eltern d. Partner/in...	3	3	3	3	3	3
Bruder/Schwester (auch Stief-/Adoptiv-/ Pflegegeschwister) ..	4	4	4	4	4	4
andere/r Verwandte/r ..	5	5	5	5	5	5
andere nichtverwandte Person.....	6	6	6	6	6	6
(weiß nicht)	88	88	88	88	88	88

F5 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 4 im Haushaltsraster und stufen Sie ein: Befragte(r) lebt mit Ehemann/Ehefrau oder Partner/in zusammen?

ja (Code 1 bei F4) 1 → **Weiter mit Frage F6**
alle anderen 2 → **Weiter mit Frage F7**

F6 Karte 46 Sie haben mir eben gesagt, dass Sie mit Ihrem/Ihrer Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin zusammenleben. Welche Beschreibung trifft auf Ihre Beziehung zu dieser Person zu?

verheiratet 1 → **Weiter mit Frage F7**
eingetragene Lebenspartnerschaft 2 → **Weiter mit Frage F7**
lebe mit Partner/in zusammen – ohne gesetzliche Anerkennung 3 → **Weiter mit Frage F8**
gesetzlich geschieden 5 → **Weiter mit Frage F7**
aufgelöste eingetragene Lebenspartnerschaft 6 → **Weiter mit Frage F7**
(weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F7**

An alle.

F7 Darf ich noch einmal nachfragen: Haben Sie jemals mit einem Partner/einer Partnerin zusammengelebt, ohne mit ihm/ihr verheiratet zu sein oder eine eingetragene Lebenspartnerschaft mit ihm/ihr gehabt zu haben?

ja 1
nein 2
(Antwort verweigert) 7
(weiß nicht) 8

F8 Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie (davor) jemals geschieden worden oder wurde Ihre eingetragene Lebenspartnerschaft aufgelöst?

ja 1
nein 2
(Antwort verweigert) 7
(weiß nicht) 8

F9 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 5 und stufen Sie ein: Befragte(r) lebt mit Ehemann/Ehefrau oder Partner/in zusammen?

ja (Code 1 bei F5) 1 → **Weiter mit Frage F10**
alle anderen 2 → **Weiter mit Frage F11**

F10 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 6 und stufen Sie ein: Befragte(r) lebt mit Partner/in zusammen?

ja (Code 3 bei F6) 1 → **Weiter mit Frage F11**
alle anderen 2 → **Weiter mit Frage F12**

Fragen, wenn nicht mit Ehemann/-frau/Partner lebend oder wenn zusammenlebend

F11 Karte 47 In dieser Frage geht es um Ihren rechtlichen Familienstand und nicht darum, mit wem Sie zusammenleben oder nicht. Welche Beschreibung trifft auf Ihren gegenwärtigen rechtlichen Familienstand zu? **Nur eine Code: vorrangiger Code**

verheiratet.....	1
<u>eingetragene</u> Lebenspartnerschaft.....	2
getrennt lebend.....	3
gesetzlich geschieden, aufgelöste eingetragene Lebenspartnerschaft	4
verwitwet, eingetragene(r) Partner/in verstorben	5
ledig (<u>nie</u> verheiratet oder in einer <u>eingetragenen</u> Lebenspartnerschaft).....	6
(weiß nicht)	88

F12 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 4 im Haushaltsraster und stufen Sie ein: Befragte(r) lebt mit Kindern im Haushalt?

ja (Code 2 bei F4).....	1 → Weiter mit Frage F13a
alle anderen	2 → Weiter mit Frage F13

F13 Haben Sie jemals mit eigenen oder adoptierten Kindern, Stiefkindern, Pflegekindern oder Kindern eines Partners/einer Partnerin in Ihrem Haushalt zusammengelebt?

ja	1
nein	2
(weiß nicht)	8

F13a Gibt es ein Telefon mit Festnetzanschluss in Ihrem Haushalt?

ja	1
nein	2
(weiß nicht)	8

F14 Karte 48 Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am besten Ihr Wohngebiet?

Großstadt.....	1
Vorort oder Randbezirk einer großen Stadt.....	2
Stadt oder Kleinstadt	3
Dorf	4
Bauernhof oder Haus auf dem Land	5
(weiß nicht)	8

F15 Karte 49 Was ist die höchste Bildungsstufe, die Sie erfolgreich abgeschlossen haben?

Bitte verwenden Sie diese Karte.

Ein erfolgreicher Abschluss liegt vor, wenn:

- nach einer Prüfung eine formelle Bescheinigung ausgestellt wird, dass der Bildungsgang bestanden wurde
- ein Bildungsgang oder eine Ausbildungszeit vollständig absolviert wurde, wofür jedoch grundsätzlich keine Bescheinigung ausgestellt wird
- ein Bildungsgang oder eine Ausbildungszeit vollständig absolviert wurde, wofür eine Teilnahmebestätigung ausgestellt wird (und grundsätzlich keine sonstigen Bescheinigungen ausgestellt werden, wie z.B. für das Bestehen des Bildungsgangs)

kein Abschluss.....	1
Volksschulabschluss.....	2
Hauptschulabschluss.....	3
Abschluss der Pflichtschule.....	4
Unterstufenabschluss.....	5
Mittlerer Bildungs- bzw. Lehrabschluss (BMS, Lehre).....	6
Abschluss mit (allgemeinbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	7
Abschluss mit (berufsbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	8
Abschluss mit Matura (in Schulform oder in Sonderformen) als Aufbaulehrgang.....	9
Abschluss mit Matura (erweiternd) oder mit fachspezifischen Diplomen.....	10
Berufsmeisterdiplome.....	11
Aufbau- und Ergänzungsstudien an Universitäten, Lehrgang/Kurs universitären Charakters.....	12
spezielle höhere Diplomausbildungen (inklusive Akademien).....	13
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Fachhochschule (neue Studienordnung).....	14
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Universität (neue Studienordnung).....	15
Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen.....	16
Diplomstudienabschluss an Universitäten.....	17
postgraduale Universitätslehrgänge (aufbauend auf Diplomstudienabschluss).....	18
Abschluss mit Doktorat (Dr., PhD).....	19
andere (Ausfüllen:)	20
(weiß nicht)	88

An alle.

F16 Wie viele Jahre haben Sie insgesamt eine Schule besucht, einschließlich Pflichtschule, Berufsschule, schulische Berufsausbildungen oder Hochschule? **Angaben auf volle Jahre auf- oder abrunden.**

Ausbildungsjahre:

--	--

(weiß nicht) 88

F17a Karte 50 Unter Verwendung dieser Karte, welche dieser Beschreibungen passt zu dem, was Sie die letzten 7 Tage gemacht haben? **Zusatzfrage:** „Was noch?“ **Markieren Sie alles, das zutrifft.**

bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)

(unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r

mithelfende/r Familienangehörige/r)..... 1

in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht

von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2

arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche..... 3

arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz,

aber nicht aktiv auf Arbeitssuche..... 4

chronisch krank oder behindert..... 5

pensioniert..... 6

Zivil- oder Militärdienst..... 7

Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen..... 8

(andere)..... 9

(weiß nicht)..... 88

F17b Interviewer bitte einstufen:

- zwei oder mehr Nennungen (Markierungen) bei Frage F17a 1 → Weiter mit Frage F17c
- nur eine Nennung (Markierung) bei Frage F17a 2 → Weiter mit Frage F17d

F17c Weiter Karte 50 Und welche dieser Beschreibungen trifft am besten auf Ihre Situation in den letzten 7 Tagen zu? Bitte nur eine Antwort auswählen.

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
(unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r
mithelfende/r Familienangehörige/r)..... 1
- in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2
- arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche 3
- arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber nicht
aktiv auf Arbeitssuche 4
- chronisch krank oder behindert 5
- pensioniert 6
- Zivil- oder Militärdienst..... 7
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
- (andere) 9
- (weiß nicht) 88

F17d (Einstufen) Hauptaktivität der befragten Person. **Wenn in Frage F17c ein Code geringelt wurde, ringeln Sie bitte denselben Code in F17d als Hauptaktivität. Wenn in Frage F17c kein Code geringelt ist, übernehmen Sie bitte den Code aus F17a als Hauptaktivität der befragten Person.**

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
(unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r
mithelfende/r Familienangehörige/r)..... 1
- in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2
- arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche 3
- arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber nicht
aktiv auf Arbeitssuche 4
- chronisch krank oder behindert 5
- pensioniert 6
- Zivil- oder Militärdienst..... 7
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
- (andere) 9
- (weiß nicht) 88

F17e Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 17a und stufen Sie ein: die befragte Person übt eine bezahlte Tätigkeit aus?

- ja (Code 1 bei Frage F17a) 1 → Weiter mit Frage F21
- alle anderen 2 → Weiter mit Frage F18

F18 Darf ich kurz noch einmal nachfragen: Haben Sie in den letzten 7 Tagen eine bezahlte Tätigkeit - für eine Stunde oder länger - ausgeübt?

- ja 1 → Weiter mit Frage F21
- nein 2 → Weiter mit Frage F19
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F19

F19 Sind Sie jemals einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F20
- nein 2 → Weiter mit Frage F36
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F36

F20 In welchem Jahr sind Sie zuletzt einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

(weiß nicht) 8888

Wenn die befragte Person derzeit eine bezahlte Beschäftigung hat (Code 1 bei Frage F17a oder Code 1 bei Frage F18), beziehen Sie die Fragen F21 bis F34a auf den derzeitigen Job; wenn die befragte Person keiner bezahlten Beschäftigung nachgeht, aber in der Vergangenheit einen Job hatte (Code 1 bei Frage F19), dann beziehen Sie die Fragen F21 bis F34a auf den letzten Job.

F21 In Ihrer Hauptbeschäftigung sind Sie (waren Sie zuletzt) ...? **Vorlesen**

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F23
- selbständig 2 → Weiter mit Frage F22
- oder im Familienunternehmen tätig 3 → Weiter mit Frage F23
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F23

F22 Wie viele Angestellte - wenn überhaupt - haben Sie (hatten Sie)?

Anzahl der Angestellten:

--	--	--	--

 → Weiter mit Frage F24

(weiß nicht) 8888 → Weiter mit Frage F24

F23 Ist (war) Ihr Arbeitsvertrag ...? **Vorlesen**

- zeitlich unbefristet 1 → Weiter mit Frage F24
- oder zeitlich befristet 2 → Weiter mit Frage F23a
- oder haben (hatten) Sie keinen Arbeitsvertrag 3 → Weiter mit Frage F23a
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F23a

F23a Was denken Sie: Als Sie Ihre Stelle angetreten haben, betrachtete Ihr Arbeitgeber Ihre Stelle als ...? **Vorlesen**

- eine zeitlich befristete Tätigkeit, die weniger als 12 Monate andauert 1
- eine zeitlich befristete Tätigkeit, die 12 Monate oder mehr andauert 2
- oder als eine dauerhafte Beschäftigung 3
- (Sonstiges) 4
- (weiß nicht) 8

F30 Ungeachtet Ihrer Mindest- oder vertraglichen Arbeitszeit, wie viele Stunden arbeiten (arbeiteten) Sie normalerweise tatsächlich in Ihrer Hauptbeschäftigung in der Woche, inklusive bezahlter und unbezahlter Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

--	--	--

(weiß nicht) 888

F31 Was macht (machte) die Firma bzw. Organisation, für die Sie arbeiten (arbeiteten), hauptsächlich? (Branche)

Ausfüllen: _____

F32 Karte 52 Für welche Art von Arbeitgeber arbeiten Sie/haben Sie gearbeitet? Nur eine Antwort.

- Bundes- oder Lokalbehörde 1
- andere öffentliche Dienste (wie Unterrichts- oder Gesundheitswesen) 2
- ein verstaatlichtes Unternehmen 3
- ein Privatunternehmen..... 4
- als Selbständige/r 5
- anderes 6
- (weiß nicht) 8

F33 Was ist (war) die Bezeichnung Ihrer Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen: _____

F34 Welche Tätigkeiten üben (übten) Sie überwiegend in Ihrer Hauptbeschäftigung aus?

Ausfüllen: _____

F34a Welche Ausbildung oder Qualifikationen sind (waren) für Ihren Hauptberuf erforderlich?

Ausfüllen: _____

F34b Karte 53 Welcher der Gründe entspricht am ehesten dem Hauptgrund für das Verlassen Ihres letzten Arbeitgebers? **Nur eine Antwort.**

- ich habe eine bessere Stelle gefunden 1
- ich habe beschlossen, ein eigenes Geschäft zu gründen / mich selbständig zu machen 2
- mein Arbeitsvertrag lief aus 3
- meine Stelle wurde gestrichen oder es wurde mir gekündigt..... 4
- mein Arbeitgeber stellte den Betrieb ein..... 5
- mein eigenes Unternehmen / Familienunternehmen wurde aufgelöst oder verkauft..... 6
- Krankheit oder Behinderung 7
- ich ging in Ruhestand 8
- persönliche oder familiäre Gründe 9
- andere Gründe 10
- habe nie den Arbeitgeber gewechselt 11
- (weiß nicht) 88

F35 Haben Sie in den letzten 10 Jahren für 6 Monate oder länger eine bezahlte Tätigkeit im Ausland ausgeübt?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

An alle.

F36 Waren Sie jemals über einen längeren Zeitraum als 3 Monate arbeitslos und auf Arbeitssuche?

ja 1 → Weiter mit Frage F37
nein 2 → Weiter mit Frage F39
(weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F39

F37 Waren Sie einmal ununterbrochen 12 Monate lang oder länger arbeitslos?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

F38 Waren Sie innerhalb der letzten 5 Jahre einmal 3 Monate oder länger arbeitslos und auf Arbeitssuche?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

An alle.

F39 Sind Sie oder waren Sie jemals Mitglied einer Gewerkschaft oder einer ähnlichen Organisation? **Wenn ja:** Sind Sie es zurzeit oder waren Sie es früher einmal?

ja, zurzeit 1
ja, früher 2
nein 3
(weiß nicht) 8

F40 Karte 54 Bitte berücksichtigen Sie nun das Einkommen aller Haushaltsmitglieder und alle Einnahmen, die der Haushalt als Ganzes erhält. Was ist die Haupteinkommensquelle des Haushalts? Bitte verwenden Sie diese Karte.

Gehälter oder Löhne 1
Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (Landwirtschaft ausgenommen) 2
Einkommen aus Landwirtschaft 3
Pensionen oder Renten 4
Arbeitslosengeld oder Abfertigung 5
sonstige Sozialleistungen oder Subventionen 6
Einkommen aus Vermögensanlagen, Ersparnissen, Versicherungen oder Eigentum 7
Einkommen aus anderen Quellen 8
(Auskunft verweigert) 77
(weiß nicht) 88

F41 Karte 55 Verwenden Sie bitte diese Karte. Wenn Sie das Einkommen aus allen Quellen zusammenzählen, welcher Buchstabe bezeichnet am besten das gesamte Nettoeinkommen Ihres Haushalts? Wenn Sie die genaue Zahl nicht kennen, geben Sie bitte eine Schätzung ab. Nutzen Sie den Teil der Tabelle, der Ihnen am geläufigsten ist, also wöchentliche, monatliche oder jährliche Angaben.

J	1
R	2
C	3
M	4
F	5
S	6
K	7
P	8
D	9
H	10
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht)	88

F41a Karte 56 Wie viel ungefähr tragen Sie persönlich zum Haushaltseinkommen bei? **Vorlesen**

nichts.....	1
sehr wenig	2
weniger als die Hälfte	3
etwa die Hälfte	4
mehr als die Hälfte.....	5
sehr viel	6
alles.....	7
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht)	88

F42 Karte 57 Welche der Beschreibungen auf dieser Karte kommt dem am nächsten, wie Sie die derzeitige Einkommenssituation Ihres Haushalts beurteilen?

können bequem leben	1
kommen zurecht	2
kommen nur schwer zurecht	3
kommen nur sehr schwer zurecht	4
(weiß nicht)	8

F43 Karte 58 Wenn Sie aus irgendeinem Grund in ernste finanzielle Probleme kommen würden und Geld borgen müssten, um über die Runden zu kommen, wie schwierig oder leicht wäre das? Bitte verwenden Sie diese Karte.

sehr schwierig.....	1
ziemlich schwierig.....	2
weder schwierig noch leicht.....	3
ziemlich leicht	4
sehr leicht	5
(weiß nicht)	8

F44 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage F5 und stufen Sie ein: Befragte/r lebt mit Ehemann/Ehefrau oder Partner/in?

ja (Code 1 bei Frage F5)	1	→ Weiter mit Frage F45
alle anderen	2	→ Weiter mit Frage F58

F45 Karte 59 Was ist der höchste Bildungsabschluss, den Ihr(e) Ehemann/-frau/ bzw. Ihr(e) Partner/in erreicht hat? Bitte verwenden Sie diese Karte.

kein Abschluss.....	1
Volksschulabschluss.....	2
Hauptschulabschluss.....	3
Abschluss der Pflichtschule.....	4
Unterstufenabschluss.....	5
Mittlerer Bildungs- bzw. Lehrabschluss (BMS, Lehre).....	6
Abschluss mit (allgemeinbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	7
Abschluss mit (berufsbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	8
Abschluss mit Matura (in Schulform oder in Sonderformen) als Aufbaulehrgang.....	9
Abschluss mit Matura (erweiternd) oder mit fachspezifischen Diplomen.....	10
Berufsmeisterdiplome.....	11
Aufbau- und Ergänzungsstudien an Universitäten, Lehrgang/Kurs universitären Charakters.....	12
spezielle höhere Diplomausbildungen (inklusive Akademien).....	13
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Fachhochschule (neue Studienordnung).....	14
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Universität (neue Studienordnung).....	15
Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen.....	16
Diplomstudienabschluss an Universitäten.....	17
postgraduale Universitätslehrgänge (aufbauend auf Diplomstudienabschluss).....	18
Abschluss mit Doktorat (Dr., PhD).....	19
andere (Ausfüllen:).....	20
(weiß nicht).....	88

F46a Karte 60 Welche der Beschreibungen auf dieser Karte passt zu dem, was er/sie in den letzten 7 Tagen getan hat? **Zusatzfrage:** „Was noch?“ **Markieren Sie alles, das zutrifft**

<u>bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r mithelfende/r Familienangehörige/r).....	1
<u>in Ausbildung</u> , auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht von einem Arbeitgeber bezahlt).....	2
<u>arbeitslos</u> und aktiv auf Arbeitssuche.....	3
<u>arbeitslos</u> , Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>nicht</u> aktiv auf Arbeitssuche.....	4
chronisch <u>krank</u> oder <u>behindert</u>	5
<u>pensioniert</u>	6
leistet <u>Zivil- oder Militärdienst</u>	7
<u>Hausarbeit, Betreuung</u> von Kindern oder anderen Personen.....	8
(andere).....	9
(weiß nicht).....	88

F46b Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 46a und stufen Sie ein:

zwei oder mehr Nennungen (Markierungen) bei Frage F46a.....	1	→ Weiter mit Frage F46c
nur eine Nennung (Markierung) bei Frage F46a.....	2	→ Weiter mit Frage F47

F46c Weiter Karte 60 Und welche dieser Beschreibungen trifft am besten, was er/sie in den letzten 7 Tagen getan hat? Bitte wählen Sie nur eine Antwortvorgabe.

<u>bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r mithelfende/r Familienangehörige/r).....	1
<u>in Ausbildung</u> , auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht von einem Arbeitgeber bezahlt).....	2
<u>arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche</u>	3
<u>arbeitslos</u> , Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>nicht</u> aktiv auf Arbeitssuche.....	4
chronisch <u>krank oder behindert</u>	5
<u>pensioniert</u>	6
leistet <u>Zivil- oder Militärdienst</u>	7
<u>Hausarbeit, Betreuung</u> von Kindern oder anderen Personen.....	8
(andere).....	9
(weiß nicht).....	88

Wenn Partner/in nicht in bezahltem Job laut Frage F46a.

F47 Darf ich kurz noch einmal nachfragen: Hat er/sie in den letzten 7 Tagen eine bezahlte Tätigkeit – für eine Stunde oder länger – ausgeübt?

ja.....	1	→ Weiter mit Frage F48
nein.....	2	→ Weiter mit Frage F58
(weiß nicht).....	8	→ Weiter mit Frage F58

Wenn Partner/in in bezahltem Job

F48 Was ist die Bezeichnung für seine/ihre Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen: _____

F49 Im Rahmen seiner/ihrer Hauptbeschäftigung, welche Art von Arbeit macht er/sie hauptsächlich?

Ausfüllen: _____

F50 Welche Ausbildung oder Qualifikation ist für diese Arbeit notwendig?

Ausfüllen: _____

F51 In seiner/ihrer Hauptbeschäftigung ist er/sie ...? **Vorlesen**

Angestellte/r.....	1	→ Weiter mit Frage F53
Selbständige/r.....	2	→ Weiter mit Frage F52
oder im Familienunternehmen tätig.....	3	→ Weiter mit Frage F53
(weiß nicht).....	8	→ Weiter mit Frage F53

F52 Wie viele Beschäftigte - wenn überhaupt - hat er/sie?

Ausfüllen Anzahl der Beschäftigten:

--	--	--	--

(weiß nicht)..... 8888

Wenn Partner/in in bezahltem Job

F53 Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin in seiner/ihrer Hauptbeschäftigung für die Beaufsichtigung von anderen Beschäftigten verantwortlich?

- ja 1 → Weiter mit Frage F54
- nein 2 → Weiter mit Frage F57
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F57

F54 Für wie viele Leute ist er/sie verantwortlich?

Ausfüllen:

(weiß nicht)8888

F57 Wie viele Stunden arbeitet er/sie normalerweise in der Woche in seiner/ihrer Hauptbeschäftigung einschließlich bezahlter oder unbezahlter Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

(weiß nicht)888

An alle.

F58 Karte 61 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihr Vater erreicht hat?

- kein Abschluss 1
- Volksschulabschluss 2
- Hauptschulabschluss 3
- Abschluss der Pflichtschule 4
- Unterstufenabschluss 5
- Mittlerer Bildungs- bzw. Lehrabschluss (BMS, Lehre) 6
- Abschluss mit (allgemeinbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen) 7
- Abschluss mit (berufsbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen) 8
- Abschluss mit Matura (erweiternd) oder mit fachspezifischen Diplomen 9
- Abschluss mit Matura (erweiternd) oder mit fachspezifischen Diplomen 10
- Berufsmeisterdiplome 11
- Aufbau- und Ergänzungsstudien an Universitäten, Lehrgang/Kurs universitären Charakters 12
- spezielle höhere Diplomausbildungen (inklusive Akademien) 13
- Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Fachhochschule (neue Studienordnung) 14
- Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Universität (neue Studienordnung) 15
- Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen 16
- Diplomstudienabschluss an Universitäten 17
- postgraduale Universitätslehrgänge (aufbauend auf Diplomstudienabschluss) 18
- Abschluss mit Doktorat (Dr., PhD) 19
- andere (**Ausfüllen:**) 20
- (weiß nicht) 88

F59 Als Sie 14 Jahre alt waren, war Ihr Vater damals unselbständig beschäftigt, war er selbständig oder war er nicht erwerbstätig?

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F61
- selbständig 2 → Weiter mit Frage F60
- nicht erwerbstätig 3 → Weiter mit Frage F64
- Vater starb bzw. lebte nicht im selben Haushalt,
als Befragte/r 14 war 4 → Weiter mit Frage F64
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F62

F60 Wie viele Beschäftigte hatte er?

- keine 1 → Weiter mit Frage F62
- 1 bis 24 2 → Weiter mit Frage F62
- 25 oder mehr 3 → Weiter mit Frage F62
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F62

Wenn Vater unselbstständig beschäftigt war (Code 1 bei Frage F59).

F61 War er für die Beaufsichtigung anderer Mitarbeiter verantwortlich?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

Wenn Vater arbeitete oder bei weiß nicht (Codes 1, 2 oder 8 bei Frage F59).

F62 Was war die Bezeichnung für seine Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen: _____

F63 Karte 62 Welche der Berufsbezeichnungen auf dieser Karte beschreibt die Arbeit Ihres Vaters, die er ausübte, als Sie 14 Jahre alt waren, am besten? **Die Befragten müssen selbst eine Kategorie aus-suchen. Wenn notwendig fügen Sie hinzu: „Es gibt keine richtige oder falsche Antwort. Wählen Sie einfach die Kategorie, die Ihrer Meinung nach am besten passt.“**

- Freie und technische Berufe
 - wie z.B.: Arzt – Lehrer – Ingenieur oder Konstrukteur – Künstler – Buchprüfer1
- Höhere Management- oder Verwaltungsberufe
 - wie z.B.: Banker – Manager in einem Großunternehmen – hoher Regierungsbeamter -
Gewerkschaftsfunktionär2
- Büroberufe
 - wie z.B.: Sekretär/-in – Bürokraft – Büroleiter – Buchhalter3
- Verkaufsberufe
 - wie z.B.: Verkaufsleiter – Geschäftsinhaber – Verkäufer – Versicherungsvertreter4
- Dienstleistungsberufe
 - wie z.B.: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pfleger – Friseur – Militär.....5
- Facharbeiter
 - wie z.B.: Vorarbeiter – KFZ-Mechaniker – Drucker – Werkzeugmacher – Elektriker6
- Angelernte Arbeiter
 - wie z.B.: Maurergehilfe – Bäckergehilfe – Busfahrer – Arbeiter in einer Dosenfabrik – Tischlergehilfe7
- Ungelernte Arbeiter
 - wie z.B.: Hilfsarbeiter – Gepäckträger – ungelernete Fabrikarbeiter8
- Landwirtschaft und Forstwirtschaft
 - wie z.B.: Bauer – landwirtschaftliche Arbeiter – Traktorfahrer – Fischer9
- (weiß nicht)88

An alle.

F64 Karte 63 Was ist der höchste Bildungsabschluss, den Ihre Mutter erreicht hat?

kein Abschluss.....	1
Volksschulabschluss.....	2
Hauptschulabschluss.....	3
Abschluss der Pflichtschule.....	4
Unterstufenabschluss.....	5
Mittlerer Bildungs- bzw. Lehrabschluss (BMS, Lehre).....	6
Abschluss mit (allgemeinbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	7
Abschluss mit (berufsbildender) Matura (in Schulform oder in Sonderformen).....	8
Abschluss mit Matura (in Schulform oder in Sonderformen) als Aufbaulehrgang.....	9
Abschluss mit Matura (erweiternd) oder mit fachspezifischen Diplomen.....	10
Berufsmeisterdiplome.....	11
Aufbau- und Ergänzungsstudien an Universitäten, Lehrgang/Kurs universitären Charakters.....	12
spezielle höhere Diplomausbildungen (inklusive Akademien).....	13
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Fachhochschule (neue Studienordnung).....	14
Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an einer Universität (neue Studienordnung).....	15
Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen.....	16
Diplomstudienabschluss an Universitäten.....	17
postgraduale Universitätslehrgänge (aufbauend auf Diplomstudienabschluss).....	18
Abschluss mit Doktorat (Dr., PhD).....	19
andere (Ausfüllen:).....	20
(weiß nicht).....	88

F65 Als Sie 14 Jahre alt waren, war Ihre Mutter unselbständig beschäftigt, war sie damals selbständig oder hat sie überhaupt nicht gearbeitet?

unselbständig beschäftigt.....	1	→ Weiter mit Frage F67
selbständig.....	2	→ Weiter mit Frage F66
nicht erwerbstätig.....	3	→ Weiter mit Frage F70
Mutter starb bzw. lebte nicht im selben Haushalt, als Befragte/r 14 war.....	4	→ Weiter mit Frage F70
(weiß nicht).....	8	→ Weiter mit Frage F68

F66 Wie viele Beschäftigte hatte sie?

keine.....	1	→ Weiter mit Frage F68
1 bis 24.....	2	→ Weiter mit Frage F68
25 oder mehr.....	3	→ Weiter mit Frage F68
(weiß nicht).....	8	→ Weiter mit Frage F68

Wenn Mutter unselbstständig beschäftigt war (Code 1 bei Frage F65).

F67 War sie für die Beaufsichtigung anderer Mitarbeiter verantwortlich?

ja.....	1
nein.....	2
(weiß nicht).....	8

Wenn Mutter arbeitete oder bei weiß nicht (Codes 1, 2 oder 8 bei Frage F65).

F68 Was war die Bezeichnung für ihre Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen: _____

F69 Karte 64 Welche der Berufsbezeichnungen auf dieser Karte beschreibt die Arbeit Ihrer Mutter, die sie ausübte, als Sie 14 Jahre alt waren, am besten? **Die Befragten müssen selbst eine Kategorie aus-suchen. Wenn notwendig fügen Sie hinzu: „Es gibt keine richtige oder falsche Antwort. Wählen Sie einfach die Kategorie, die Ihrer Meinung nach am besten passt.“**

Freie und technische Berufe wie z.B.: Arzt – Lehrer – Ingenieur oder Konstrukteur – Künstler – Buchprüfer	1
Höhere Management- oder Verwaltungsberufe wie z.B.: Banker – Manager in einem Großunternehmen – hoher Regierungsbeamter - Gewerkschaftsfunktionär	2
Büroberufe wie z.B.: Sekretär/-in – Bürokraft – Büroleiter – Buchhalter	3
Verkaufsberufe wie z.B.: Verkaufsleiter – Geschäftsinhaber – Verkäufer – Versicherungsvertreter	4
Dienstleistungsberufe wie z.B.: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pfleger – Friseur – Militär.....	5
Facharbeiter wie z.B.: Vorarbeiter – KFZ-Mechaniker – Drucker – Werkzeugmacher – Elektriker	6
Angelernte Arbeiter wie z.B.: Maurergehilfe – Bäckergehilfe – Busfahrer – Arbeiter in einer Dosenfabrik – Tischlergehilfe	7
Ungelernte Arbeiter wie z.B.: Hilfsarbeiter – Gepäckträger – ungelernete Fabrikarbeiter	8
Landwirtschaft und Forstwirtschaft wie z.B.: Bauer – landwirtschaftliche Arbeiter – Traktorfahrer – Fischer	9
(weiß nicht)	88

An alle.

F70 Während der letzten 12 Monate, haben Sie irgendwelche Kurse, Seminare oder Konferenzen besucht, die Ihrer beruflichen Fort- und Weiterbildung dienten?

- ja 1 → Weiter mit Frage F70a
- nein 2 → Weiter mit Einleitung zu Frage G1
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Einleitung zu Frage G1

Wenn ja in Frage F70.

F70a Wie viele Tage haben Sie in den letzten 12 Monaten ungefähr mit dieser Art von beruflicher Fort- und Weiterbildung verbracht? Bitte zählen Sie zwei halbe Tage als einen ganzen Tag. **Zählen Sie Abendkurse als Vierteltage. Ergebnis runden.**

Ausfüllen Tage:

--	--	--

(weiß nicht) 888

F70b Karte 65 Bitte denken Sie nun daran, was Sie bei dieser Fort- und Weiterbildung gelernt haben. Wie nützlich wäre das Gelernte, wenn Sie bei einem an-deren Arbeitgeber oder einer anderen Firma arbeiten wollen?

- sehr nützlich..... 1
- ziemlich nützlich..... 2
- wenig nützlich 3
- überhaupt nicht nützlich..... 4
- (weiß nicht) 8

F70c Karte 66 Wie viel von den Kosten dieser Fort- und Weiterbildung wurde von Ihrem Arbeitgeber übernommen? **Wenn die Fort- und Weiterbildung für den Arbeitgeber oder die Firma kostenlos war, „nichts“ eintragen.**

- alles..... 1
- einen hohen Anteil..... 2
- etwa die Hälfte..... 3
- einen geringen Anteil..... 4
- nichts..... 5
- (weiß nicht) 8

Nun ein paar Fragen über die Art und Weise, wie Sie verschiedene Lebensbereiche miteinander vereinbaren.

G1 bis G3 Karte 67 Ich werde zunächst eine Reihe von Aussagen darüber vorlesen, wie Sie sich in letzter Zeit gefühlt haben könnten. Ich hätte gerne, dass Sie mir für jede Aussage sagen, wie oft Sie sich in den letzten 2 Wochen so gefühlt haben.

	die ganze Zeit	oft	mehr als die Hälfte der Zeit	weniger als die Hälfte der Zeit	selten	nie	(weiß nicht)
G1 Ich war fröhlich und guter Stimmung.	1	2	3	4	5	6	8
G2 Ich war ruhig und entspannt.	1	2	3	4	5	6	8
G3 Ich fühlte mich aktiv und voller Energie.	1	2	3	4	5	6	8

G4 bis G6 Karte 68 Ich lese Ihnen nun ein paar Aussagen über die Rolle von Männern und Frauen in der Familie vor. Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie stark sie den folgenden Aussagen zustimmen oder sie ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G4 Eine Frau sollte bereit sein, ihre Erwerbstätigkeit zugunsten ihrer Familie zu reduzieren.	1	2	3	4	5	8
G5 Wenn Arbeitsplätze knapp sind, sollten Männer mehr Recht auf einen Arbeitsplatz haben als Frauen.	1	2	3	4	5	8
G6 Der Staat sollte viel mehr tun, damit die Leute nicht in die Armut abgleiten.	1	2	3	4	5	8

G7 Karte 69 Sagen Sie mir, wie oft Sie sich in der letzten Woche einsam gefühlt haben.

- nie oder fast nie 1
- gelegentlich..... 2
- oft..... 3
- immer oder fast immer..... 4
- (weiß nicht) 8

G8 bis G10 Karte 70 Sagen Sie mir, wie sehr die folgenden Aussagen in den letzten 3 Jahren auf Sie zugetroffen haben.

		trifft über- haupt nicht zu	1	2	3	4	5	trifft sehr zu	(weiß nicht)
G8	Ich musste mit einem niedrigeren Haushaltseinkommen zurechtkommen.	1	2	3	4	5	6	88	
G9	Ich musste auf meine Ersparnisse zurückgreifen oder Schulden machen, um meinen normalen Lebensunterhalt zu bestreiten.	1	2	3	4	5	6	88	
G10	Ich musste mich bei meinem Urlaub oder beim Kauf von neuen Haushaltsgeräten einschränken.	1	2	3	4	5	6	88	

G11 Wie viele Jahre waren Sie insgesamt erwerbstätig? **Berücksichtigen Sie sowohl Voll- als auch Teilzeitarbeit. Runden.**

Ausfüllen Jahre:

(weiß nicht)88

G12 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage 17d und stufen Sie ein: Hauptaktivität der befragten Person?

- in bezahlter Arbeit (Code 1 bei F17d)..... 1 → **Weiter mit Frage G13**
- in Pension (Code 6 bei F17d)..... 2 → **Weiter mit Frage G64**
- alle anderen 3 → **Weiter mit Frage G64**

Wenn in bezahlter Arbeit

G13 Karte 71 Mit welcher der folgenden Aufgaben verbringen Sie bei Ihrer Haupterwerbstätigkeit normalerweise am meisten Zeit? **Nur eine Antwort.**

- Arbeit mit einer Aufsichtsfunktion, z.B. managen, anleiten, koordinieren usw.....1
- Arbeit mit Menschen, die nicht zum Personal gehören, z.B. Kunden, Klienten, Patienten, Schüler usw.....2
- Arbeit mit Texten und/oder Zahlen, z.B. lesen, schreiben, zählen, berechnen usw.3
- Arbeit mit Gegenständen und/oder Materialien z.B. fertigen, bauen, montieren, kochen, putzen, streichen, reparieren, verladen, transportieren etc.....4
- Arbeit mit Tieren und/oder Pflanzen5
- (Sonstiges).....6
- (zwei oder mehr dieser Tätigkeiten in gleichem Ausmaß)55
- (weiß nicht)88

G14 Wenn Sie an Ihre gesamte bisherige Erwerbstätigkeit denken, wie viele Jahre haben Sie dann die Art von Arbeit ausgeübt, die Sie jetzt ausüben? **Berücksichtigen Sie sowohl Voll- als auch Teilzeitarbeit.**

Ausfüllen Jahre:

(weiß nicht)88

G15 und G16 Karte 72 Wie oft müssen Sie ...?

	nie	weniger als einmal pro Monat	einmal pro Monat	mehrmals pro Monat	einmal pro Woche	mehrmals pro Woche	jeden Tag	(weiß nicht)
G15 abends oder nachts arbeiten	1	2	3	4	5	6	7	88
G16 kurzfristig Überstunden machen	1	2	3	4	5	6	7	88

G17 Karte 73 Wie oft müssen Sie am Wochenende arbeiten?

nie	1
weniger als einmal im Monat	2
einmal im Monat	3
mehrmals im Monat	4
jede Woche	5
(weiß nicht)	8

G18 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage F21 und stufen Sie ein: die befragte Person ist unselbständig beschäftigt?

ja (Code 1 bei F21)	1	→ Weiter mit Frage G19
alle anderen	2	→ Weiter mit Frage G46

Wenn unselbständig beschäftigt.

G19 In welchem Jahr haben Sie begonnen, zum ersten Mal für Ihren jetzigen Arbeitgeber zu arbeiten?
Berücksichtigen Sie sowohl Voll- als auch Teilzeitarbeit.

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

(weiß nicht) 8888

G20 Karte 74 Sind Ihnen andere Arbeitgeber bekannt, die das, was Sie bei Ihrer gegenwärtigen Stelle gelernt haben, gut gebrauchen könnten?

ja, viele	1
ja, einige	2
ja, ein oder zwei	3
nein, keiner	4
(ich habe in meiner gegenwärtigen Stelle nichts gelernt)	55
(weiß nicht)	88

G21 Karte 75 Es gibt unterschiedliche Gründe, warum sich Personen bei ihrer Arbeit anstrengen. Was ist der hauptsächlichste Grund dafür, dass Sie sich bei Ihrer Arbeit anstrengen? **Nochmals nachfragen, bevor „Sonstiges“ akzeptiert wird. Nur eine Antwort.**

- ich möchte mit meinen Leistungen zufrieden sein 1 → Weiter mit Frage G22
- ich möchte meinen Arbeitsplatz behalten 2 → Weiter mit Frage G22
- meine Arbeit ist für andere Menschen nützlich 3 → Weiter mit Frage G22
- ich möchte mehr verdienen oder befördert werden 4 → Weiter mit Frage G22
- meine Arbeitsaufgaben sind interessant 5 → Weiter mit Frage G22
- jeder hat die Pflicht, immer sein Bestes zu geben. 6 → Weiter mit Frage G22
- (Sonstiges) 7 → Weiter mit Frage G22
- (ich strenge mich bei meiner Arbeit nicht an) 55 → Weiter mit Frage G23
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage G23

Wenn ein Grund in Frage G21 angegeben wurde.

G22 Weiter Karte 75 Und was ist der zweitwichtigste Grund dafür, dass Sie sich bei Ihrer Arbeit anstrengen? **Nochmals nachfragen, bevor „Sonstiges“ akzeptiert wird. Nur eine Antwort.**

- ich möchte mit meinen Leistungen zufrieden sein 1
- ich möchte meinen Arbeitsplatz behalten 2
- meine Arbeit ist für andere Menschen nützlich 3
- ich möchte mehr verdienen oder befördert werden 4
- meine Arbeitsaufgaben sind interessant 5
- jeder hat die Pflicht, immer sein Bestes zu geben. 6
- (Sonstiges) 7
- (kein zweiter Grund) 55
- (weiß nicht) 88

G23 Wenn sich heute eine Person für Ihre Stelle bewerben würde, würde diese Person eine über die Pflichtschule hinausgehende Ausbildung benötigen?

- ja 1 → Weiter mit Frage G24
- nein 2 → Weiter mit Frage G25
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage G25

Wenn ja in Frage G23.

G24 Wie viele zusätzliche Jahre Schul- oder Berufsausbildung über die Schulpflicht hinaus würde diese Person benötigen?

- weniger als 1 Jahr (über die Schulpflicht hinaus) 1
- etwa 1 Jahr 2
- etwa 2 Jahre 3
- etwa 3 Jahre 4
- etwa 4 bis 5 Jahre 5
- etwa 6 bis 7 Jahre 6
- etwa 8 bis 9 Jahre 7
- 10 Jahre oder mehr 8
- (weiß nicht) 88

Wenn unselbständig beschäftigt.

G25 Karte 78 Wenn eine Person mit der entsprechenden Ausbildung und Qualifikation Sie in Ihrem Beruf ersetzen würde, wie lange würde es dauern, bis sich diese Person einigermaßen gut eingearbeitet hat?

1 Tag oder weniger.....	1
2 bis 6 Tage.....	2
1 bis 4 Wochen.....	3
1 bis 3 Monate.....	4
mehr als 3 Monate bis zu 1 Jahr.....	5
mehr als 1 Jahr bis zu 2 Jahre.....	6
mehr als 2 Jahre bis zu 5 Jahre.....	7
mehr als 5 Jahre.....	8
(weiß nicht).....	88

G26 bis G33 Karte 79 Bitte sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie sehr die folgenden Aussagen auf Ihren gegenwärtigen Arbeitsplatz zutreffen.

	trifft gar nicht zu	trifft wenig zu	trifft ziem- lich zu	trifft sehr zu	(weiß nicht)
G26 Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich.	1	2	3	4	8
G27 Meine berufliche Tätigkeit verlangt von mir, dass ich ständig neue Sachen lerne.	1	2	3	4	8
G28 Mein Einkommen ist abhängig von dem Einsatz, den ich bei der Arbeit zeige.	1	2	3	4	8
G29 Wenn ich Hilfe und Unterstützung benötige, kann ich mich an meine Kollegen wenden.	1	2	3	4	8
G30 Meine Gesundheit oder Sicherheit wird durch meine Arbeit gefährdet.	1	2	3	4	8
G31 Ich kann selbst entscheiden, wann ich mit der Arbeit anfangen und wann ich aufhöre.	1	2	3	4	8
G32 Mein Arbeitsplatz ist gesichert.	1	2	3	4	8
G33 Ich muss vielleicht in den nächsten 12 Monaten innerhalb meines Betriebes oder meiner Dienststelle auf eine weniger interessante Stelle wechseln.	1	2	3	4	8

G34 bis G36 Karte 80 Weiterhin bezogen auf Ihre derzeitige Stelle: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G34 Meine Arbeit verlangt, dass ich sehr hart arbeite.	1	2	3	4	5	8
G35 Ich habe nie genügend Zeit, um alle meine Aufgaben an meinem Arbeitsplatz zu erledigen.	1	2	3	4	5	8
G36 Meine Aufstiegsmöglichkeiten sind gut.	1	2	3	4	5	8

G37 Ist Ihr direkter Vorgesetzter ein Mann oder eine Frau?

Mann.....	1
Frau.....	2

G38 Karte 81 Wie hoch ist der Frauenanteil an Ihrer Betriebsstätte?

- es gibt dort keine Frauen 1
- sehr gering 2
- weniger als die Hälfte 3
- etwa die Hälfte 4
- mehr als die Hälfte 5
- sehr hoch 6
- es gibt dort nur Frauen 7
- (weiß nicht) 88

G39 Karte 82 Was glauben Sie: Wie schwierig oder einfach ist es für Ihren direkten Vorgesetzten zu wissen, wie sehr Sie sich bei Ihrer Arbeit anstrengen?

äußerst schwierig												äußerst einfach	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

G40 Weiter Karte 82 Sagen Sie mir nun bitte, wie schwierig oder einfach es für Sie wäre, einen ähnlichen oder besseren Arbeitsplatz bei einem anderen Arbeitgeber zu bekommen, wenn Sie ihre jetzige Arbeitsstelle aufgeben müssten?

äußerst schwierig												äußerst einfach	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

G41 Weiter Karte 82 Und wie schwierig oder einfach wäre es Ihrer Meinung nach für Ihren Arbeitgeber, Sie zu ersetzen, wenn Sie kündigen würden?

äußerst schwierig												äußerst einfach	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

G42 Gibt es in Ihrer Arbeitsstätte regelmäßig Sitzungen mit Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern, an denen die Arbeitsbedingungen und die Arbeitsabläufe besprochen werden können?

- ja 1 → Weiter mit Frage G43
- nein 2 → Weiter mit Frage G44
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage G44

Wenn ja bei Frage G42.

G43 Karte 83 Was denken Sie, wie viel Einfluss haben diese Besprechungen im Allgemeinen auf jene Entscheidungen, die sich auf Ihre Arbeitsbedingungen und Arbeitsabläufe auswirken?

- nicht viel oder keinen Einfluss 1
- wenig Einfluss 2
- ziemlich viel Einfluss 3
- sehr viel Einfluss 4
- (weiß nicht) 8

Wenn unselbständig beschäftigt.

G44 Weiter Karte 83 Was denken Sie: Wie viel Einfluss haben die Gewerkschaften in Ihrer Arbeitsstätte im Allgemeinen auf die Entscheidungen, die Ihre Arbeitsbedingungen und Arbeitsabläufe betreffen?

- nicht viel oder keinen Einfluss 1
- wenig Einfluss..... 2
- ziemlich viel Einfluss..... 3
- sehr viel Einfluss..... 4
- keine Gewerkschaften/keine Gewerkschafts-
mitglieder am Arbeitsplatz 55
- (weiß nicht) 88

G45 Karte 84 Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab? "Wenn ich an meinen Einsatz und all die erbrachten Leistungen bei meiner beruflichen Tätigkeit denke, halte ich mein Gehalt bzw. meinen Lohn für angemessen."

- stimme stark zu..... 1
- stimme zu 2
- weder noch 3
- lehne ab 4
- lehne stark ab 5
- (weiß nicht) 8

Wenn in bezahlter Arbeit.

G46 bis G48 Karte 85 Bitte sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie oft Sie ...?

	nie	selten	gelegentlich	oft	immer	(habe keine/n Partner/in/Familie)	(weiß nicht)
G46 sich außerhalb der Arbeitszeit über berufliche Dinge Sorgen machen	1	2	3	4	5	-	8
G47 nach der Arbeit zu müde sind, um zu Hause die Dinge zu genießen, die Sie gerne machen würden	1	2	3	4	5	-	8
G48 finden, dass Ihre Arbeit Sie davon abhält, soviel Zeit mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin oder Ihrer Familie zu verbringen, wie Sie gerne möchten	1	2	3	4	5	6	88

G49 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage G48 und stufen Sie ein: Befragte/r hat keine(n) Partner/in oder Familie?

- ja (Code 6 bei G48) 1 → Weiter mit Frage G53
- alle anderen 2 → Weiter mit Frage G50

G50 und G51 Weiter Karte 85 Wie oft ...?

	nie	selten	gelegentlich	oft	immer	(weiß nicht)
G50 haben Sie das Gefühl, dass Ihr(e) Partner(in) oder Ihre Familie Ihre berufliche Belastung satt haben	1	2	3	4	5	8
G51 haben Sie das Gefühl, dass Ihre familiären Verpflichtungen Sie daran hindern, so viel Zeit für Ihre Erwerbstätigkeit aufzuwenden, wie Sie eigentlich sollten	1	2	3	4	5	8
G52 finden Sie es aufgrund Ihrer familiären Verpflichtungen schwierig, sich auf die Arbeit zu konzentrieren	1	2	3	4	5	8

Wenn in bezahlter Arbeit.

G53 Karte 86 Alles in allem betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen Haupterwerbstätigkeit? Bei mehreren Beschäftigungsverhältnissen soll sich die Antwort auf die hauptsächlichste Beschäftigung beziehen.

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

G54 Weiter Karte 86 Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen der Zeit für Ihre Arbeitstätigkeit und der Zeit für andere wichtige Dinge im Leben?

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

G55 Karte 87 Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder lehnen sie ab? „Ich würde meine jetzige Erwerbstätigkeit auch dann gerne ausüben, wenn ich das Geld nicht brauchen würde.“

- stimme stark zu..... 1
- stimme zu 2
- weder noch 3
- lehne ab 4
- lehne stark ab 5
- (weiß nicht) 8

G56 Wie hoch ist Ihr üblicher Bruttoverdienst vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen?

Ausfüllen Bruttoverdienst: → Weiter mit Frage G57

(Antwort verweigert)..... 777777 → Weiter mit Frage G58
 (weiß nicht) 888888 → Weiter mit Frage G58

G57 Auf welchen Zeitraum bezieht sich dieser Verdienst?

- eine Stunde..... 1
- ein Tag..... 2
- eine Woche..... 3
- zwei Wochen 4
- vier Wochen..... 5
- einen Monat..... 6
- ein Jahr 7
- andere (**Ausfüllen:**) 8
- (weiß nicht) 88

Wenn in bezahlter Arbeit.

G58 bis G61 Bitte sagen Sie mir, ob Ihnen in den letzten 3 Jahren folgende Dinge passiert sind oder nicht. Mussten Sie ...?

	ja	nein	(weiß nicht)
G58 weniger interessante Arbeiten verrichten	1	2	8
G59 eine Minderung des Verdienstes hinnehmen	1	2	8
G60 die Anzahl Ihrer Arbeitsstunden reduzieren	1	2	8
G61 eine Abnahme der Arbeitsplatzsicherheit erfahren	1	2	8

G62 Würden Sie sagen, dass der Betrieb, für den Sie arbeiten, in den letzten 3 Jahren ...? (**Vorlesen**)

- große finanzielle Schwierigkeiten hatte 1
- einige finanzielle Schwierigkeiten hatte..... 2
- geringe finanzielle Schwierigkeiten hatte 3
- oder keine finanziellen Schwierigkeiten hatte 4
- (weiß nicht) 8

G63 Und was würden Sie sagen: Hat sich die Anzahl der Beschäftigten in dem Betrieb, für den Sie arbeiten, in den letzten 3 Jahren ...?

- stark verringert..... 1
- etwas verringert 2
- nicht verändert..... 3
- etwas erhöht 4
- oder stark erhöht..... 5
- (weiß nicht) 8

An alle.

G64 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage F3 im Haushaltsraster und stufen Sie ein: Befragte/r ist nach 1943 geboren?

- ja (nach 1943 geboren, d.h. jünger als 70 Jahre)..... 1 → Weiter mit Frage G65
- nein (1943 oder früher geboren, d.h. 70 oder älter) ... 2 → Weiter mit Frage G73

Wenn jünger als 70 Jahre.

G65 bis G69 Karte 88 Wenn Sie sich eine Arbeitsstelle suchen würden, wie wichtig wären Ihnen persönlich die folgenden Aspekte?

	nicht wichtig	wenig wichtig	mäßig wichtig	ziemlich wichtig	sehr wichtig	(weiß nicht)
G65 ein Beruf, der Ihnen Eigeninitiative ermöglicht	1	2	3	4	5	8
G66 ein gesicherter Arbeitsplatz	1	2	3	4	5	8
G67 ein hoher Verdienst	1	2	3	4	5	8
G68 ein Beruf, der es Ihnen erlaubt, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren	1	2	3	4	5	8
G69 ein Arbeitsplatz, der gute Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bietet	1	2	3	4	5	8

G70 Karte 89 Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder lehnen sie ab? „Ich wäre gerne erwerbstätig, auch wenn ich das Geld nicht brauchen würde.“

- stimme stark zu..... 1
- stimme zu 2
- weder noch 3
- lehne ab 4
- lehne stark ab 5
- (weiß nicht) 8

G71 Falls Sie in den letzten 3 Jahren arbeitslos waren: Was war der längste Zeitraum, in Monaten gerechnet, den Sie ununterbrochen arbeitslos waren und eine Arbeit gesucht haben? **Schätzung akzeptieren. Runden.**

Ausfüllen Anzahl der Monate:

- war nicht arbeitslos in den letzten 3 Jahren 0
- (weiß nicht) 88

G72 Wie viele Stunden pro Woche würden Sie gerne arbeiten, wenn Sie es sich aussuchen könnten? Bedenken Sie dabei, dass Ihr Einkommen sich entsprechend der von Ihnen gearbeiteten Stundenzahl erhöhen oder verringern würde. **Schätzung akzeptieren. Runden.**

Ausfüllen Anzahl der Stunden:

- gar keine Stunden..... 0
- (weiß nicht) 888

G73 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage F5 und stufen Sie ein: Befragte/r lebt mit (Ehe-)Partner/in?

- ja (Code 1 bei F5) 1 → Weiter mit Frage G74
- alle anderen 2 → Weiter mit Frage G83

G74 Wenn Sie wählen könnten: Wie viele Stunden pro Woche sollte Ihr Partner/Ihre Partnerin arbeiten, wenn überhaupt? Bitte denken Sie daran, dass der Verdienst Ihres Partners/Ihrer Partnerin mit der Anzahl der Arbeitsstunden zu- oder abnimmt.

Ausfüllen Anzahl der Stunden:

--	--	--

gar keine Stunden..... 0
 (weiß nicht) 888

G75 Falls Ihr Partner/Ihre Partnerin in den letzten 3 Jahren arbeitslos war: Was war der längste Zeitraum, in Monaten gerechnet, den er/sie, wenn überhaupt, ununterbrochen arbeitslos war und eine Arbeit gesucht hat? **Schätzung akzeptieren. Runden.**

Ausfüllen Anzahl der Monate:

--	--

Partner/in war nicht arbeitslos in den
 letzten 3 Jahren 0
 (weiß nicht) 88

G76 Jetzt würde ich gerne mit Ihnen über Hausarbeit sprechen. Mit Hausarbeit ist alles gemeint, was zu Hause erledigt werden muss, z.B. Kochen, Waschen, Bügeln, Putzen, Einkaufen, Reparaturen. Nicht gemeint sind Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie sich die Gesamtzeit, die Sie für die Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden sind das pro Woche? **Schätzung akzeptieren. Runden.**

Ausfüllen Anzahl der Stunden:

--	--	--

(weiß nicht) 888

G77 Und wie ist das bei Ihrem/Ihrer (Ehe-)Partner/in? Wie viele Stunden wendet er/sie pro Woche für die Hausarbeit auf? **Schätzung akzeptieren. Runden.**

Ausfüllen Anzahl der Stunden:

--	--	--

(weiß nicht) 888

G78 Karte 91 Paare sind sich manchmal über Haushalts- und Familienangelegenheiten nicht einig. Sagen Sie mir, wie oft Sie und Ihr (Ehe-)Partner/Ihre (Ehe-)Partnerin sich nicht einig sind über Geldfragen?

- nie 1
- weniger als einmal pro Monat..... 2
- einmal pro Monat..... 3
- mehrmals pro Monat..... 4
- einmal pro Woche..... 5
- mehrmals pro Woche..... 6
- jeden Tag..... 7
- (weiß nicht) 88

G79 Interviewer, beziehen Sie sich auf die Fragen F46a und F47 und stufen Sie ein: (Ehe-)Partner/in des/der Befragten arbeitet?

ja (Code 1 bei F46a oder 1 bei F47)..... 1 → Weiter mit Frage G80
 alle anderen 2 → Weiter mit Frage G83

Wenn (Ehe-)Partner/in arbeitet.

G80 und G81 Weiter Karte 91 Wie oft muss er/sie ...?

	nie	weniger als einmal im Monat	einmal im Monat	mehrmals im Monat	einmal in der Woche	mehrmals in der Woche	jeden Tag	(weiß nicht)
G80 abends oder nachts arbeiten	1	2	3	4	5	6	7	88
G81 kurzfristig Überstunden machen	1	2	3	4	5	6	7	88

G82 Karte 92 Wie oft muss er/sie am Wochenende arbeiten?

nie 1
 weniger als einmal im Monat 2
 einmal im Monat 3
 mehrmals im Monat 4
 jede Woche 5
 (weiß nicht) 8

G83 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage G12: Befragte/r ist in Pension?

ja (Code 2 bei G12) 1 → Weiter mit Frage G84
 alle anderen 4 → Weiter mit Frage G86

Wenn Befragte/r in Pension.

G84 In welchem Jahr sind Sie in den Ruhestand gegangen?

Ausfüllen Jahr: → Weiter mit Frage G85

(nie einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen) 0 → Weiter mit Frage G86
 (weiß nicht) 8888 → Weiter mit Frage G85

G85 Wollten Sie in Pension gehen oder wären Sie lieber erwerbstätig geblieben?

wollte damals in Pension gehen 1
 ich wäre lieber erwerbstätig geblieben 2
 (weiß nicht) 8

An alle.

G86 Interviewer bitte beziehen Sie sich auf Frage F3 im Haushaltsraster und stufen Sie ein: Befragte/r ist vor 1968 geboren?

ja (vor 1968 geboren, d.h. über 45 Jahre alt) 1 → Weiter mit Frage G87
 nein (1968 oder später geboren, 45 oder jünger) 2 → Weiter mit Frage G88

Wenn über 45 Jahre alt.

G87 In welchem Alter würden Sie gerne in den Ruhestand gehen bzw. wären Sie gerne in den Ruhestand gegangen?

Ausfüllen Alter:

--	--

 → Weiter mit Datum des Interviews

(weiß nicht) 88 → Weiter mit Datum des Interviews

Wenn 45 Jahre alt oder jünger.

G88 Karte 93 Beabsichtigen Sie, in den nächsten 3 Jahren ein Kind zu bekommen? Bitte benutzen Sie diese Karte. **Wenn Befragte oder Partnerin des Befragten schwanger ist, Code 4 ringeln.**

- auf keinen Fall 1
- eher nicht 2
- eher ja 3
- auf jeden Fall 4
- (weiß nicht) 8

Interviewer, bitte Datum des Interviews eintragen:

Tag	Monat

Interviewer, bitte Zeit bei Ende des Interviews eintragen:

Stunde	Minute

Mit dem ersten Teil des Interviews sind wir fertig. Im zweiten Teil folgen eine Werteskala und ein kurzer Block mit Testfragen zur Verbesserung unserer Messinstrumente in der Zukunft. Ich übergebe Ihnen jetzt den Fragebogen mit der Bitte, den Schlussteil selbst auszufüllen.

Selbstaussfüller

Männer: Bitte beantworten Sie HS1. Frauen: Bitte beantworten Sie HS2.

An männliche Befragte.

HS1 Hier beschreiben wir kurz einige Personen. Bitte lesen Sie die einzelnen Beschreibungen und kreuzen Sie jeweils an, wie sehr Ihnen jede dieser Personen gleicht oder nicht gleicht.

	gleicht mir sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht
A Es ist ihm wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Er unternimmt alles gerne auf seine eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6
B Reichtum ist ihm wichtig. Er möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6
C Für ihn ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt wird. Er glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6
D Es ist ihm wichtig, seine Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Er möchte, dass ihn Leute für das bewundern, was er tut.	1	2	3	4	5	6
E Es ist ihm wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Er vermeidet alles, das seine Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6
F Er liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für ihn ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6
G Er glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Er meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6
H Es ist ihm wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihm verschieden sind. Auch wenn er mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte er sie trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6
I Es ist ihm wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Er versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6
J Spaß zu haben ist ihm wichtig. Er verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6
K Es ist ihm wichtig, selbst zu entscheiden, was er tut. Er ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6

	gleich mir sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht
L Es ist ihm wichtig, den Menschen in seiner Umgebung zu helfen. Er möchte sich um deren Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6
M Es ist ihm wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Er hofft, dass andere Leute seine Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6
N Es ist ihm wichtig, dass der Staat seine Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Er möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6
O Er ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Er möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6
P Es ist ihm wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Er möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6
Q Es ist ihm wichtig, von anderen respektiert zu werden. Er möchte, dass die Leute das tun, was er sagt.	1	2	3	4	5	6
R Ihm ist es wichtig, gegenüber seinen Freunden treu zu sein. Er möchte für die Menschen da sein, die ihm nahe stehen.	1	2	3	4	5	6
S Er ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollen. Umweltschutz ist ihm wichtig.	1	2	3	4	5	6
T Traditionen sind ihm wichtig. Er möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihm durch Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6
U Er nutzt jede Gelegenheit, um Spaß zu haben. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6

Alle Männer → Weiter mit Frage ISO

An weibliche Befragte.

HS2 Hier beschreiben wir kurz einige Personen. Bitte lesen Sie die einzelnen Beschreibungen und kreuzen Sie jeweils an, wie sehr Ihnen jede dieser Personen gleicht oder nicht gleicht.

	gleicht mir sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht
A Es ist ihr wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Sie unternimmt alles gerne auf ihre eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6
B Reichtum ist ihr wichtig. Sie möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6
C Für sie ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt wird. Sie glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6
D Es ist ihr wichtig, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Sie möchte, dass Leute sie für das bewundern, was sie tut.	1	2	3	4	5	6
E Es ist ihr wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Sie vermeidet alles, das ihre Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6
F Sie liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für sie ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6
G Sie glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Sie meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6
H Es ist ihr wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihr verschieden sind. Auch wenn sie mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte sie diese trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6
I Es ist ihr wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Sie versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6
J Spaß zu haben ist ihr wichtig. Sie verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6
K Es ist ihr wichtig, selbst zu entscheiden, was sie tut. Sie ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6

	gleicht mir sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht
L Es ist ihr wichtig, den Menschen in ihrer Umgebung zu helfen. Sie möchte sich um deren Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6
M Es ist ihr wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Sie hofft, dass andere Leute ihre Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6
N Es ist ihr wichtig, dass der Staat ihre Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Sie möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6
O Sie ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Sie möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6
P Es ist ihr wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Sie möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6
Q Es ist ihr wichtig, von anderen respektiert zu werden. Sie möchte, dass die Leute das tun, was sie sagt.	1	2	3	4	5	6
R Ihr ist es wichtig, gegenüber ihren Freunden treu zu sein. Sie möchte für die Menschen da sein, die ihr nahe stehen.	1	2	3	4	5	6
S Sie ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollen. Umweltschutz ist ihr wichtig.	1	2	3	4	5	6
T Traditionen sind ihr wichtig. Sie möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihr durch Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6
U Sie nutzt jede Gelegenheit, um Spaß zu haben. Es ist ihr wichtig, Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6

An alle.

IS0 Mit Ihren Antworten im letzten Fragenblock helfen Sie uns, unsere Fragenprogramme in Zukunft weiter verbessern zu können. Die Themen ähneln vorherigen Fragen. Bitte versuchen Sie nicht, sich an Ihre früheren Antworten zu erinnern, sondern antworten Sie ganz spontan, als würde es sich um völlig neue Fragen handeln. Zunächst möchten wir Sie nach dem Zufallsprinzip einer von drei Gruppen zuordnen, die jeweils einen anderen beantworten. Ringeln Sie dazu bitte auf der Basis Ihres Geburtsmonats eine der folgenden drei Gruppen:

- Gruppe 1: Geburtsmonate 1, 4, 7 und 10 1 → Weiter mit Frage IS1
- Gruppe 2: Geburtsmonate 2, 5, 8, und 11 2 → Weiter mit Frage IS13
- Gruppe 3: alle anderen 3 → Weiter mit Frage IS26

Wenn Gruppe 1.

IS1 Die ersten Fragen beziehen sich auf die Dauer, die Sie mit Fernsehen, Radio hören und Zeitung lesen verbringen. Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Fernsehen? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Fernsehen über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden..... 7

IS2 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Radio hören? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Radio hören über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden..... 7

IS3 Und wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Zeitung lesen über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden..... 7

IS4 Bei den nächsten paar Fragen geht es um die Polizei in Österreich. Wenn Sie vom dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben: Was glauben Sie, wie erfolgreich ist die Polizei in Österreich darin, Straftaten zu verhindern, bei denen Gewalt ausgeübt oder angedroht wird? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

äußerst erfolglos	sehr erfolglos	ziemlich erfolglos	weder erfolglos noch erfolgreich	ziemlich erfolgreich	sehr erfolgreich	äußerst erfolgreich
0	1	2	3	4	5	6

IS5 Und was glauben Sie: Wie erfolgreich ist die Polizei darin, Leute zu fassen, die in Österreich Einbrüche begehen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

äußerst erfolglos	sehr erfolglos	ziemlich erfolglos	weder erfolglos noch erfolgreich	ziemlich erfolgreich	sehr erfolgreich	äußerst erfolgreich
0	1	2	3	4	5	6

IS6 Und was glauben Sie: Wenn in der Nähe Ihrer Wohnung ein Gewaltverbrechen passieren und die Polizei angerufen würde, wie langsam oder schnell würde sie am Tatort eintreffen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

äußerst langsam	sehr langsam	ziemlich langsam	weder langsam noch schnell	ziemlich schnell	sehr schnell	äußerst schnell
0	1	2	3	4	5	6

IS7 Nun ein paar Fragen dazu, wie die Polizei mit Straftaten wie Einbruch und körperlicher Gewalt umgeht. Wenn Sie von dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben: Wie oft behandelt die Polizei die Leute in Österreich im Allgemeinen respektvoll? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

nie	0
fast nie	1
selten	2
gelegentlich.....	3
etwas weniger als in der Hälfte der Fälle	4
in der Hälfte der Fälle.....	5
etwas mehr als in der Hälfte der Fälle	6
oft	7
sehr oft.....	8
fast immer	9
immer	10

IS8 Was würden Sie sagen: Wie oft etwa trifft die Polizei in den Fällen, die sie bearbeitet, faire und unparteiische Entscheidungen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

nie	0
fast nie	1
selten	2
gelegentlich.....	3
etwas weniger als in der Hälfte der Fälle	4
in der Hälfte der Fälle.....	5
etwas mehr als in der Hälfte der Fälle	6
oft	7
sehr oft.....	8
fast immer	9
immer	10

IS9 Und wenn die Polizei in Österreich mit Leuten zu tun hat, was würden Sie sagen: Wie oft erklärt sie im Allgemeinen ihre Entscheidungen und ihr Handeln, wenn sie danach gefragt wird? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

nie	0
fast nie	1
selten	2
gelegentlich.....	3
etwas weniger als in der Hälfte der Fälle	4
in der Hälfte der Fälle.....	5
etwas mehr als in der Hälfte der Fälle	6
oft	7
sehr oft.....	8
fast immer	9
immer	10

IS10 Nun einige Fragen darüber, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt und bestraft werden, wenn Sie bestimmte Dinge in Österreich tun würden. Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung zu stellen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar nicht wahrscheinlich	wenig wahrscheinlich	wahrscheinlich	sehr wahrscheinlich
0	1	2	3

IS11 Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie etwas kaufen, von dem Sie vermuten, es könnte gestohlen sein? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar nicht wahrscheinlich	wenig wahrscheinlich	wahrscheinlich	sehr wahrscheinlich
0	1	2	3

IS12 Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie ein Verkehrsdelikt begehen, wie zu schnelles Fahren oder das Überfahren einer roten Ampel? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar nicht wahrscheinlich	wenig wahrscheinlich	wahrscheinlich	sehr wahrscheinlich
0	1	2	3

**Danke vielmals, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten!
Bitte geben Sie den Fragebogen dem Interviewer bzw. der Interviewerin zurück**

Wenn Gruppe 2.

IS13 Die ersten paar Fragen beziehen sich auf die Polizei in Österreich. Wenn Sie vom dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben: Was glauben Sie, wie erfolglos oder erfolgreich ist die Polizei in Österreich darin, Straftaten zu verhindern, bei denen Gewalt ausgeübt oder angedroht wird? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr erfolglos	ziemlich erfolglos	weder erfolglos noch erfolgreich	ziemlich erfolgreich	sehr erfolgreich
0	1	2	3	4

IS14 Und was glauben Sie: Wie erfolglos oder erfolgreich ist die Polizei darin, Leute zu fassen, die in Österreich Einbrüche begehen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr erfolglos	ziemlich erfolglos	weder erfolglos noch erfolgreich	ziemlich erfolgreich	sehr erfolgreich
0	1	2	3	4

IS15 Was glauben Sie: Wenn in der Nähe Ihrer Wohnung ein Gewaltverbrechen passieren und die Polizei angerufen würde, wie langsam oder schnell würde sie am Tatort eintreffen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr langsam	ziemlich langsam	weder langsam noch schnell	ziemlich schnell	sehr schnell
0	1	2	3	4

IS16 Nun ein paar Fragen dazu, wie die Polizei mit Straftaten wie Einbruch und körperlicher Gewalt umgeht. Wenn Sie von dem ausgehen, was Sie gehört oder selbst erlebt haben: Wie oft behandelt die Polizei die Leute in Österreich im Allgemeinen respektvoll? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

fast nie fast immer

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

IS17 Was würden Sie sagen: Wie oft etwa trifft die Polizei in den Fällen, die sie bearbeitet, faire und unparteiische Entscheidungen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

fast nie fast immer

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

IS18 Und wenn die Polizei in Österreich mit Leuten zu tun hat, was würden Sie sagen: Wie oft erklärt sie im Allgemeinen ihre Entscheidungen und ihr Handeln, wenn sie danach gefragt wird? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

fast nie fast immer

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

IS19 Jetzt einige Fragen darüber, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie bestimmte Dinge in Österreich tun würden. Wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung stellen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr unwahrscheinlich sehr wahrscheinlich

0 1 2 3 4

IS20 Wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie etwas kaufen, von dem Sie vermuten, es könnte gestohlen sein? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr unwahrscheinlich sehr wahrscheinlich

0 1 2 3 4

IS21 Wie wahrscheinlich es ist, dass Sie erwischt oder bestraft werden, wenn Sie ein Verkehrsdelikt begehen, wie zu schnelles Fahren oder das Überfahren einer roten Ampel? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

sehr unwahrscheinlich						sehr wahrscheinlich
0	1	2	3		4	

IS22 Nun würde ich Ihnen gerne einige Fragen zu Politik und Regierung stellen. Was würden Sie sagen: In welchem Ausmaß ermöglicht das politische System Österreichs Menschen wie Ihnen ein Mitspracherecht in Regierungsangelegenheiten? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

überhaupt nicht1
in sehr geringem Ausmaß2
ein wenig3
in hohem Ausmaß4
in sehr hohem Ausmaß5

IS23 Denken Sie, Sie könnten eine aktive Rolle in einer Gruppe übernehmen, die sich für politische Themen engagiert? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

auf keinen Fall1
eher nicht2
ich bin mir nicht sicher3
eher schon4
auf jeden Fall5

IS24 In welchem Ausmaß ermöglicht das politische System Österreichs Menschen wie Ihnen direkten Einfluss auf die Politik auszuüben? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

überhaupt nicht1
in sehr geringem Ausmaß2
ein wenig3
in hohem Ausmaß4
in sehr hohem Ausmaß5

IS25 Was würden Sie sagen: Wie überzeugt sind Sie von Ihren eigenen Fähigkeiten, sich am politischen Geschehen zu beteiligen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

überhaupt nicht überzeugt1
ein wenig überzeugt2
ich bin mir nicht sicher3
ziemlich überzeugt4
sehr überzeugt5
vollkommen überzeugt6

**Danke vielmals, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten!
Bitte geben Sie den Fragebogen dem Interviewer bzw. der Interviewerin zurück.**

Wenn Gruppe 3.

IS26 Die ersten Fragen beziehen sich auf die Dauer, die Sie mit Fernsehen, Radio hören und Zeitung lesen verbringen. Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Fernsehen? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Fernsehen über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar keine Zeit	0	→ Weiter mit Frage IS28
weniger als ½ Stunde	1	→ Weiter mit Frage IS27
½ Stunde bis 1 Stunde.....	2	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden.....	3	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden	4	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden	5	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden	6	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden	7	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden	8	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden	9	→ Weiter mit Frage IS27
mehr als 6 Stunden.....	10	→ Weiter mit Frage IS27

Wenn Sie Zeit mit Fernsehen verbringen.

IS27 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und aktuelle politische Ereignisse anzusehen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar keine Zeit	0
weniger als ½ Stunde	1
½ Stunde bis 1 Stunde.....	2
mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden	3
mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden	4
mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden	5
mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden	6
mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden	7
mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden	8
mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden	9
mehr als 6 Stunden.....	10

IS28 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Radio hören? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Radio hören über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

gar keine Zeit	0	→ Weiter mit Frage IS30
weniger als ½ Stunde	1	→ Weiter mit Frage IS29
½ Stunde bis 1 Stunde.....	2	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden	3	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden	4	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden	5	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden	6	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden	7	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden	8	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden	9	→ Weiter mit Frage IS29
mehr als 6 Stunden.....	10	→ Weiter mit Frage IS29

Wenn Sie Zeit mit Radio hören verbringen.

IS29 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und aktuelle politische Ereignisse anzuhören? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9
- mehr als 6 Stunden..... 10

IS30 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen zu lesen? Bitte beziehen Sie auch die Zeit ein, die Sie mit Zeitung lesen über das Internet verbringen. Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage IS32
- weniger als 15 Minuten 1 → Weiter mit Frage IS31
- 15 Minuten bis ½ Stunde 2 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als ½ Stunde, bis zu 45 Minuten..... 3 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 45 Minuten, bis zu 1 Stunde..... 4 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 5 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 6 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 7 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 8 → Weiter mit Frage IS31
- mehr als 3 Stunden..... 9 → Weiter mit Frage IS31

Wenn Sie Zeit mit Zeitung lesen verbringen.

IS31 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Artikel über Politik und aktuelle politische Ereignisse zu lesen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als 15 Minuten 1
- 15 Minuten bis zu ½ Stunde 2
- mehr als ½ Stunde, bis zu 45 Minuten..... 3
- mehr als 45 Minuten, bis zu 1 Stunde..... 4
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 5
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 6
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 7
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 8
- mehr als 3 Stunden..... 9

IS32 Nun geht es ausschließlich darum, das Internet zu benutzen um fernzusehen, Radio zu hören oder Zeitungen zu lesen. Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Fernsehen über das Internet? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage IS34
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage IS33
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9 → Weiter mit Frage IS33
- mehr als 6 Stunden..... 10 → Weiter mit Frage IS33

Wenn Sie Zeit mit Fernsehen über das Internet verbringen.

IS33 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und aktuelle politische Ereignisse anzusehen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9
- mehr als 6 Stunden..... 10

IS34 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt mit Radio hören über das Internet? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage IS36
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage IS35
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9 → Weiter mit Frage IS35
- mehr als 6 Stunden..... 10 → Weiter mit Frage IS35

Wenn Sie Zeit mit Radio hören über das Internet verbringen.

IS35 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und aktuelle politische Ereignisse anzuhören? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9
- mehr als 6 Stunden..... 10

IS36 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt damit, Online-Zeitungen über das Internet zu lesen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage IS38
- weniger als 15 Minuten 1 → Weiter mit Frage IS37
- 15 Minuten bis zu ½ Stunde 2 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als ½ Stunde, bis zu 45 Minuten..... 3 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 45 Minuten, bis zu 1 Stunde..... 4 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 5 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 6 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 7 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 8 → Weiter mit Frage IS37
- mehr als 3 Stunden..... 9 → Weiter mit Frage IS37

Wenn Sie Zeit mit dem Lesen von Online-Zeitungen verbringen.

IS37 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Artikel über Politik und aktuelle politische Ereignisse zu lesen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als 15 Minuten 1
- 15 Minuten bis zu ½ Stunde 2
- mehr als ½ Stunde, bis zu 45 Minuten..... 3
- mehr als 45 Minuten, bis zu 1 Stunde..... 4
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 5
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 6
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 7
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 8
- mehr als 3 Stunden..... 9

IS38 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt damit, das Internet für andere Dinge als Fernsehen, Radio hören oder Zeitung lesen zu benutzen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0 → **Weiter mit ENDE der Befragung**
- weniger als ½ Stunde 1 → **Weiter mit Frage IS39**
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9 → **Weiter mit Frage IS39**
- mehr als 6 Stunden..... 10 → **Weiter mit Frage IS39**

Wenn Sie Zeit im Internet verbringen ohne fernzusehen, Radio zu hören oder Online-Zeitungen zu lesen.

IS39 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie mit Politik und aktuellen politische Ereignissen? Bitte ringeln Sie eine Antwortzahl.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- ½ Stunde bis 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1½ Stunden 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden 6
- mehr als 3 Stunden, bis zu 4 Stunden 7
- mehr als 4 Stunden, bis zu 5 Stunden 8
- mehr als 5 Stunden, bis zu 6 Stunden 9
- mehr als 6 Stunden..... 10

→ENDE der Befragung

**Danke vielmals, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten!
Bitte geben Sie den Fragebogen dem Interviewer bzw. der Interviewerin zurück.**

Interviewer, bitte beantworten Sie Teil J im Anschluss. Fragen zum Interview allgemein.

J1 Hat der/die Befragte bei irgendwelchen Fragen um Erklärungen gebeten?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- weiß nicht 8

J2 Hatten Sie bei irgendwelchen Fragen das Gefühl, dass der/die Befragte nur ungern antwortete?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- weiß nicht 8

J3 Hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte versuchte, die Fragen, so gut er/sie konnte, zu beantworten?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- weiß nicht 8

J4 Im Großen und Ganzen, hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte die Fragen verstanden hat?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- weiß nicht 8

J5 War jemand anderer anwesend, der sich in das Interview einmischte?

- ja 1 → **Weiter mit Frage J6**
- nein 2 → **Ende**

J6 Wer? **Markieren Sie alles, das zutrifft**

- Ehemann/Ehefrau/Partner/in 1
- Sohn/Tochter (auch Stiefkinder, Adoptivkinder,
Kind/er der/des Partners/-in etc.) 2
- Eltern/Schwiegereltern/Stiefeltern etc. 3
- andere Verwandte 4
- andere Nicht-Verwandte 5
- weiß nicht 8

→ Ende